PREMIERE
Geeignet für PREMIERE

Bedienungsanleitung

DIGITAL-Kabelreceiver

Mit integriertem Premiere Entschlüsselungssystem zum Empfang von freien und verschlüsselten Kabel-Programmen.

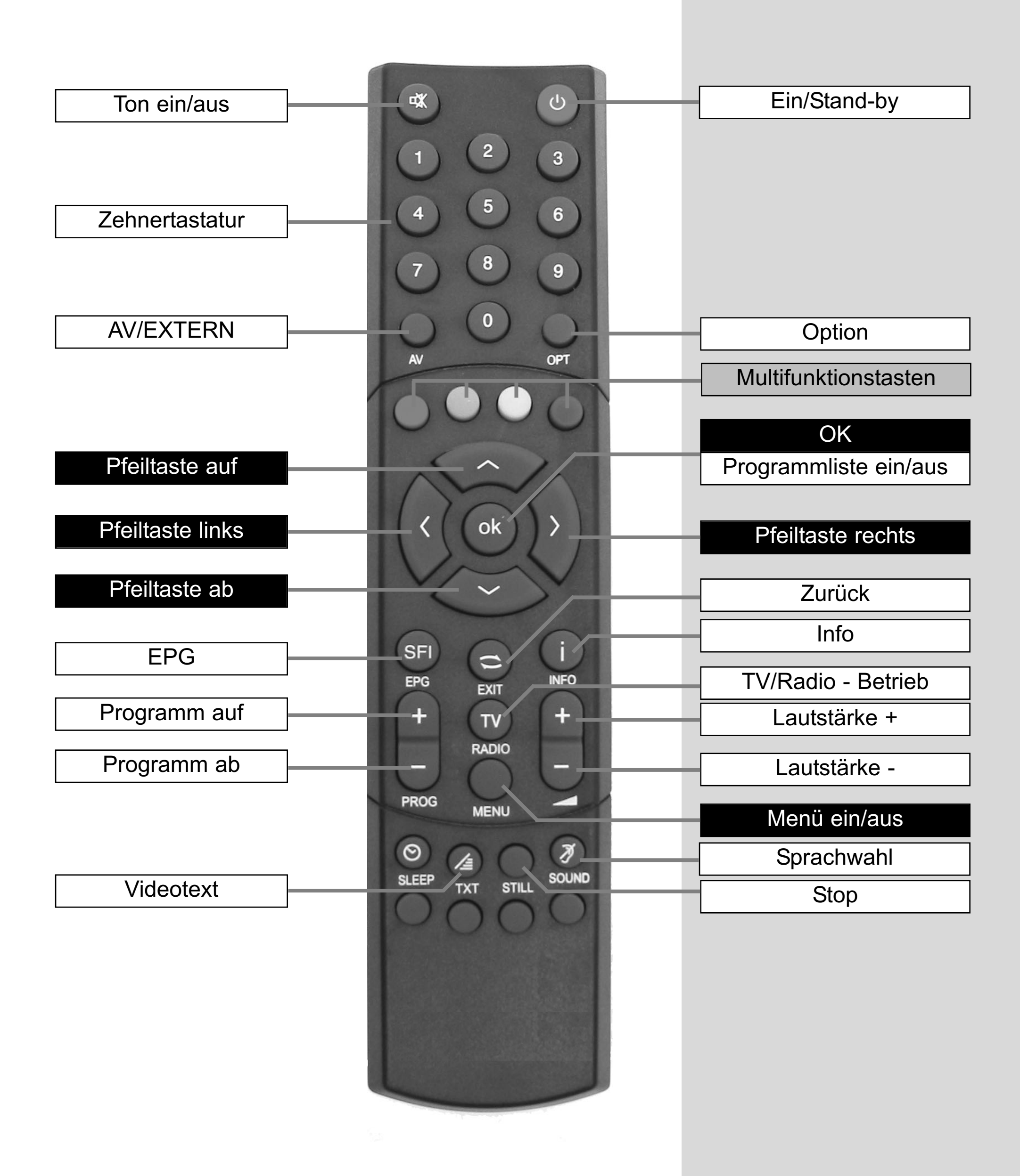


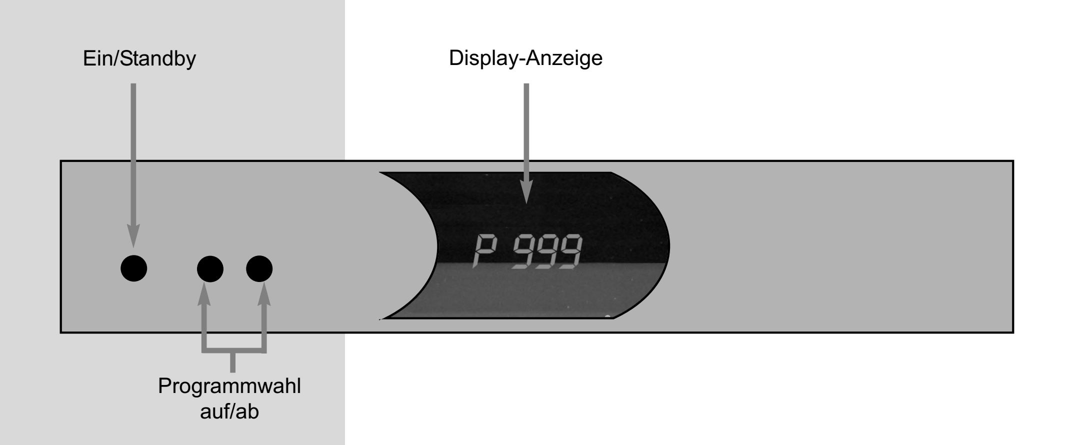




1 Inhaltsverzeichnis

2 Abbildungen





Kartenleser für Premiere Smartcard:
> Schieben Sie die Premiere Smartcard (goldener Chip nach unten und in Einschubrichtung ausgerichtet) vorsichtig bis zum Anschlag in den Kartenleser ein.

Kabel-Eingang

SCART-Buchse TV

Audioausgänge digital

Kabel-Ausgang

SCART-Buchse VCR

RS 232 Schnittstelle

Netzbuchse

Audioausgänge analog

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

herzlichen Dank, dass Sie sich für diesen Digital-Receiver entschieden haben. Mit Ihrem neuen Digital-Receiver steht Ihnen die ganze Welt des Fernsehens offen – und das in Top-Qualität!

Die vorliegende Bedienungsanleitung wird Ihnen helfen, die umfangreichen und faszinierenden Funktionen Ihres neuen Digital-Receivers optimal zu nutzen.

Als Digital-Receiver der neuesten Generation ist dieser Receiver auch für den Empfang und die Nutzung des Premiere Angebots ausgelegt. Mit einem Premiere Abonnement eröffnet sich Ihnen eine neue Dimension des digitalen Fernsehens:

- PREMIERE FILM bietet erstklassige Unterhaltung für jeden Geschmack mit einer Auswahl aus 100 Filmen am Tag, ohne Werbeunterbrechung. Im DISNEY CHANNEL erwartet Sie zudem bunte Familienunterhaltung.
- PREMIERE SPORT & PREMIERE FUSSBALL LIVE zeigen das Beste aus der Welt des Sports. Hier verpassen Sie weder Tor noch Sieg und das in einzigartiger Übertragungsqualität.
- PREMIERE THEMA umfasst zahlreiche Themenkanäle für jede Stimmung und jedes Interesse mit Dokumentationen, Reportagen, interaktiven Ratgebersendungen, Kinderprogrammen, Musik und Erotik sowie Top-Programmen für Fans von Sci-Fi, Krimis, Action und Filmklassikern.
- Über PREMIERE DIREKT können Sie Filmhighlights zu Ihrer Wunschzeit, Live-Sportereignisse, knisternde Erotik und ausgesuchte Events bequem bestellen und zu Hause genießen.

Abonnieren Sie Fernsehen der Extraklasse und erleben Sie mehr Exklusivität, mehr Vielfalt, mehr Komfort – mit Premiere.

Zur Installation von Premiere beachten Sie bitte die Installationsanleitung, die der Premiere Smartcard beiliegt.
Sollten Sie noch keine Premiere Smartcard haben, können Sie sich unter:

0180/551 00 00*	- www.premiere.de	für Deutschland
01 / 49166 200	- www.premiere.at	für Österreich

oder im Handel über die jeweils aktuellen Angebote von Premiere informieren.

Wir wünschen Ihnen viel Freude mit Ihrem Digital-Receiver!

Ihr

Entwickler-Team

*0,12 EUR/Min. über das Festnetz der Deutschen Telekom AG

3 Bitte zuerst lesen

> Bevor Sie mit der Inbetriebnahme des Gerätes beginnen, überprüfen Sie zunächst die Lieferung auf Vollständigkeit. Im Lieferumfang sind enthalten:
1 Digital-Receiver, 1 Netzanschlußkabel, 1 Fernbedienung, 1 Bedienungsanleitung, 1 Garantiekarte, 2 Batterien (1,5V Mignonzelle).

> Legen Sie die beiliegenden Batterien unter Berücksichtigung der eingeprägten Polarität in das Batteriefach der Fernbedienung ein.

> Bevor Sie den Digital-Receiver anschließen, lesen Sie bitte zunächst die Sicherheitshinweise in **Kapitel 3**.

> Die **Kapitel 4, 5 und 6** beschreiben den Anschluß und die Anpassung des Digital-Receivers an das Kabelnetz, an das Fernsehgerät, VCR, usw. Diese Einstellungen sind einmalig und müssen nur ergänzt werden, wenn zusätzliche Geräte angeschlossen werden.

> **Kapitel 7** beschreibt alle Funktionen, die für den täglichen Gebrauch wichtig sind, wie z.B. Programmwahl oder Lautstärkeeinstellung.

> In **Kapitel 8** finden Sie Informationen darüber, wie Sie neue Programme einstellen oder die Programmreihenfolge ändern.

> In der Bedienungsanleitung verwendete technische Begriffe sind in **Kapitel 9** erläutert.

> Die technischen Daten finden Sie in **Kapitel 10**.

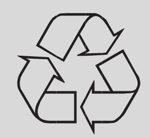
> Hilfestellung beim Suchen und Beheben von Fehlern finden Sie in **Kapitel 11**.

Wichtige Hinweise zur Bedienung

Durch die Verwendung eines sogenannten "On Screen Display" (Bildschirmeinblendungen) wird die Bedienung des Digital-Receivers vereinfacht und die Anzahl der Fernbedienungstasten verringert. Alle Funktionen werden auf dem Bildschirm angezeigt und können mit wenigen Tasten gesteuert werden. Zusammengehörende Funktionen sind als "MENÜ" zusammengefaßt. Die angewählte Funktion wird farblich hervorgehoben. In der unteren Zeile sind durch Farbbalken die “Funktionstasten” rot, gelb, grün und blau dargestellt. Diese Farbbalken stellen in den einzelnen Menüs unterschiedliche Funktionen dar, die durch Drücken der entsprechend gefärbten Taste (“Multifunktionstaste”) auf der Fernbedienung ausgelöst werden. Die “Funktionstasten” sind nur aktiv, wenn eine Kurzbezeichnung in dem entsprechenden Feld angegeben ist.
Tastenbezeichnungen und Begriffe, die im OSD-Menü erscheinen, sind in dieser Bedienungsanleitung fett gedruckt.

Hilfe:
Sofern vorhanden, kann in den Menüs durch Drücken der **blauen** Funktionstaste ein Hilfetext ein- bzw. ausgeblendet werden.

Entsorgungshinweis

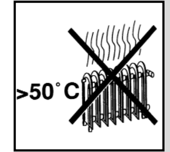


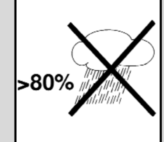
Die Verpackung Ihres Gerätes besteht ausschließlich aus wiederverwertbaren Materialien. Bitte führen Sie diese entsprechend sortiert wieder dem "Dualen System" zu.
Achten Sie darauf, dass die leeren Batterien der Fernbedienung sowie Elektronikschrott nicht in den Hausmüll gelangen, sondern sachgerecht entsorgt werden (Rücknahme durch den Fachhandel, Sondermüll).

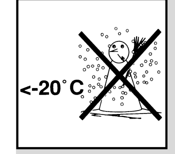
Sicherheitshinweise

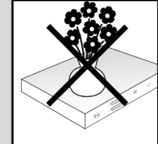
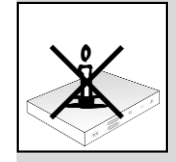
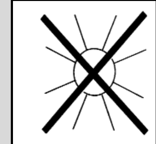
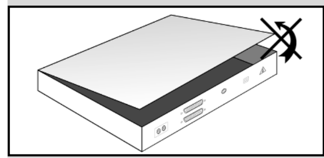


Zu Ihrem Schutz sollten Sie die Sicherheitsvorkehrungen sorgfältig durchlesen, bevor Sie Ihr neues Gerät in Betrieb nehmen.
Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch unsachgemäße Handhabung und durch Nichteinhaltung der Sicherheitsvorkehrungen entstanden sind.







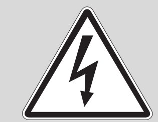
> Um eine ausreichende Belüftung zu gewährleisten, stellen Sie das Gerät auf einen glatten, ebenen Untergrund und legen keine Gegenstände auf den Deckel des Gerätes. Hier befinden sich Lüftungsschlitze, durch die Wärme aus dem Inneren entweicht.
> Stellen Sie keine brennenden Gegenstände, z.B. brennende Kerzen, auf das Gerät.
> Setzen Sie das Gerät nicht Tropf- oder Spritzwasser aus und stellen Sie keine mit Flüssigkeit gefüllten Gegenstände, z.B. Vasen, darauf.
> Das Gerät darf nur in gemäßigtem Klima betrieben werden.
> Öffnen Sie niemals das Gerät! Es besteht die Gefahr eines Elektroschocks. Ein eventuell notwendiger Eingriff sollte nur von geschultem Personal vorgenommen werden.

In folgenden Fällen sollten Sie das Gerät vom Netz trennen und einen Fachmann um Hilfe bitten:

> das Stromkabel bzw. der Netzstecker ist beschädigt
> das Gerät war Feuchtigkeit ausgesetzt bzw. Flüssigkeit ist eingedrungen
> bei erheblichen Fehlfunktionen
> bei starken äußeren Beschädigungen

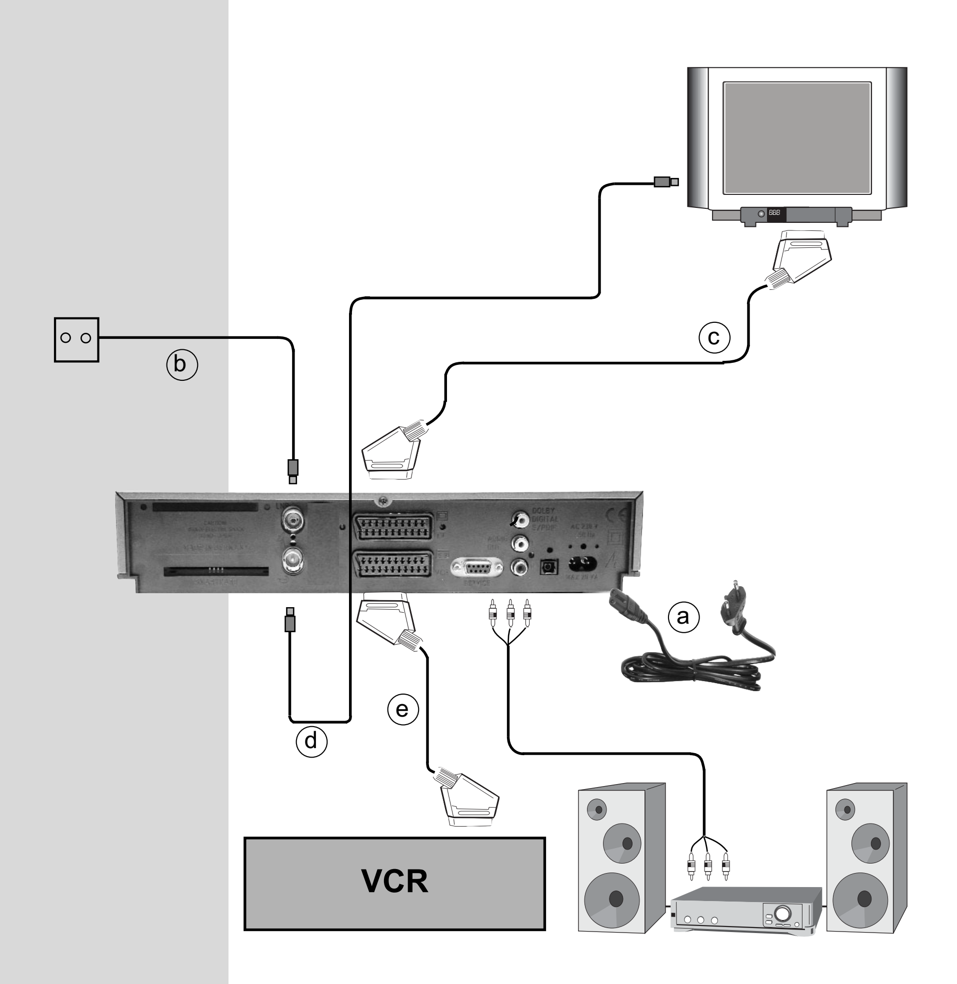
Betriebspausen

Das Gerät sollte während eines Gewitters oder bei längeren Betriebspausen (z.B. Urlaub) vom Netz getrennt werden.



Anschluß des DVB-Receivers

a. Netzverbindung
b. Verbindung des **Kabel-Eingangs** des DVB-Receivers mit der Antennensteckdose des Kabelnetzes.
c. Scartverbindung des DVB-Receivers mit dem Fernsehgerät.
d. Verbindung des **Kabel-Ausgangs** mit dem Antennen-eingang des Fernsehgerätes.
e. Scartverbindung eines Videogerätes mit der **VCR-Scartbuchse** des DVB-Receivers.



4 Anschluß

Die im folgenden erscheinenden Verweise **a b c** usw. beziehen sich auf die Zeichnung auf Seite 10.

4.1 Netzanschluß

Der Digital-Receiver sollte erst dann an das Stromnetz angeschlossen werden, wenn das Gerät komplett mit den zugehörigen Komponenten verkabelt ist. Dadurch werden Zerstörungen des Digital-Receivers oder anderer Komponenten ausgeschlossen.

a Nachdem Sie alle Verbindungen hergestellt haben, verbinden Sie den Receiver durch das beiliegende Netzkabel mit einer Steckdose 85-288 V/50-60 Hz.

4.2 Anschluß an das Kabelnetz

b Verbinden Sie den **Kabel-Eingang** des Receivers durch ein geeignetes Koaxialkabel mit der Anschlußdose des Kabelanschlußes.
Verbinden Sie falls erforderlich den **Kabel-Ausgang** mit einem weiteren Receiver oder Fernsehgerät.

4.3 Anschluß an ein Fernsehgerät

Nachdem Sie Ihren Digital-Receiver mit dem Fernsehgerät wie in diesem Kapitel beschrieben verbunden haben, ist es ggf. erforderlich, bevor Sie weitere Einstellungen vornehmen, den Digital-Receiver auf die Fernsehnorm Ihres Fernsehgerätes umzustellen. Beachten Sie dazu Punkt 6.3.5 (**Videosystem**).

4.3.1 Über SCART-Kabel

Um eine möglichst gute Bildqualität zu erzielen, verbinden Sie Digital-Receiver und Fernsehgerät durch ein SCART-Kabel.
Gehen Sie dazu wie folgt vor:

c Verbinden Sie Receiver (**SCART-Buchse TV**) und Fernsehgerät (SCART-Buchse) durch ein SCART-Kabel. Sollte Ihr Fernsehgerät entsprechend ausgerüstet sein, wird dieses beim Einschalten des Digital-Receivers automatisch auf AV und somit auf Kabel-Betrieb umgeschaltet.

4.3.2 Über HF-Kabel

Zum Anschließen gehen Sie wie folgt vor:

d Verbinden Sie den Receiver (**Kabel-Ausgang**) durch ein geeignetes TV-Anschlußkabel mit dem Antenneneingang des Fernsehgerätes.

Um die digitalen Kabel-Programme auf Ihrem Fernsehgerät darzustellen, schalten Sie dieses auf den externen Scart-

Eingang (AV). Die analogen Kabel-Programme stellen Sie nun weiterhin auf den Programmplätzen Ihres Fernsehgerätes ein.

4.4 Videocassettenrecorder (VCR)

e Schließen Sie den Videorecorder an der SCART-Buchse **VCR** an. Der Videorecorder liefert bei Wiedergabe ein Schaltsignal an den Digital-Receiver. Dadurch gelangt das Videorecorder-Signal automatisch an das TV-Gerät. Liefert Ihr Videorecorder keine Schaltspannung, schalten Sie Ihren Digital-Receiver mit Hilfe der Taste **AV/EXTERN** auf den externen Eingang **AV**. Durch erneutes Drücken dieser Taste kehren Sie wieder in den Normalbetrieb zurück.

4.5 HiFi-Verstärker

4.5.1 Analog

Um die bestmögliche Tonqualität zu erreichen, können Sie den Digital-Receiver an einen HiFi-Verstärker anschließen. Verbinden Sie dazu die Cinch-Buchsen **Audio R** und **Audio L** des Digital-Receivers durch ein geeignetes Kabel mit einem Eingang Ihres HiFi-Verstärkers (z. B. CD oder AUX; Achtung, der Phonoeingang ist nicht geeignet!).

4.5.2 Digital

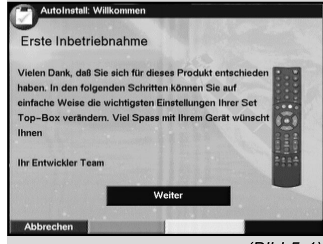
Sollte Ihr Verstärker über einen entsprechenden elektrischen oder optischen Eingang verfügen, so verbinden Sie die Buchse **AUDIO OUT DIGITAL elektrisch** bzw. **AUDIO OUT DIGITAL optisch** mit dem elektrischen bzw. optischen Eingang Ihres Verstärkers.
Es stehen abhängig vom jeweiligen Sender, die Abtastraten von 32, 44,1 und 48 kHz zur Verfügung.
Ebenso steht an diesem Ausgang, falls gesendet, das Dolby Digital-Signal (AC3) zur Verfügung.

4.6 Serielle Schnittstelle (RS 232)

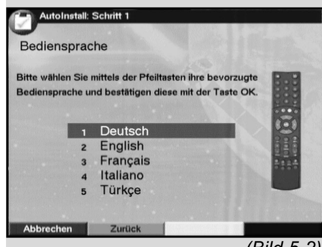
Die RS 232-Schnittstelle dient zum Update der Betriebssoftware und der Vorprogrammierung mittels PC.

5 Erstinstallation

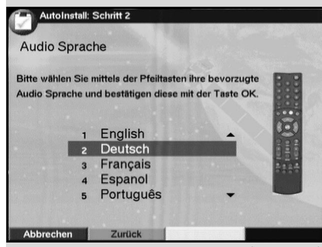
Nachdem Sie die Sicherheitshinweise durchgelesen haben, und das Gerät wie in Kapitel 4 beschrieben angeschlossen haben, schalten Sie nun wie in Kapitel 7 beschrieben das Gerät ein. Bei der ersten Inbetriebnahme des Gerätes erscheint das Startfenster des Installationsassistenten **AutoInstall**. *(Bild 5-1)* Mit Hilfe des Installationsassistenten können Sie auf einfache Art und Weise die wichtigsten Einstellungen des Digital-Receivers vornehmen.
Um die Einstellungen im jeweiligen Installationsschritt vornehmen zu können, sind die Tasten der Fernbedienung, die dazu benötigt werden, markiert.
Sie können die Erstinstallation jederzeit durch Drücken der **roten** Funktionstaste abbrechen. Mit Hilfe der **grünen** Funktionstaste gelangen Sie zum jeweils vorherigen Installationsschritt. Dadurch können Sie Fehleingaben jederzeit korrigieren.
Wird die Erstinstallation nicht ausgeführt bzw. abgebrochen, startet Ihr Gerät mit einer Standard-Vorprogrammierung.
Der hier gezeigte Ablauf der Erstinstallation dient nur als Beispiel. Der genaue Ablauf der Erstinstallation hängt von den von Ihnen vorgenommenen Einstellungen ab.
Folgen Sie daher bitte genau den Anweisungen auf dem Bildschirm.



(Bild 5-1)



(Bild 5-2)



(Bild 5-3)



(Bild 5-4)

Bediensprache:

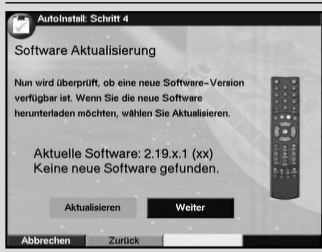
> Durch Betätigen der Taste **OK** gelangen Sie zum Auswahlfenster für die **Bediensprache**. *(Bild 5-2)*
> Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die gewünschte Bediensprache.
> Bestätigen Sie mit **OK**.

Audio-Sprache

> Wählen Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die bevorzugte Audiosprache aus. *(Bild 5-3)*
Entsprechend dieser Auswahl wird nach dem Beenden des Installationsassistenten die Sortierung der Favoritenliste vorgenommen.
> Bestätigen Sie mit **OK**, um die Auswahl zu übernehmen.

Ländereinstellung

> Wählen Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeitzone aus, die Ihrem Land entspricht. *(Bild 5-4)*
Entsprechend Ihrer Auswahl wird die automatische Einstellung der Uhrzeit vorgenommen.
> Bestätigen Sie mit **OK**, um die Auswahl zu übernehmen und zur Antennenkonfiguration zu gelangen.

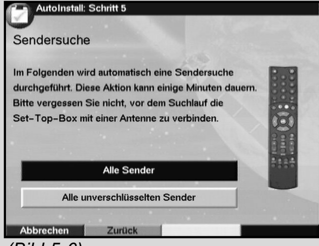


(Bild 5-5)

Software-Aktualisierung

Nachdem Sie die Antennen-Einstellungen vorgenommen haben, überprüft der Digital-Receiver, ob über Satellit eine neue Software für das Gerät zur Verfügung steht. Falls eine neue Software verfügbar ist, können Sie automatisch ein Software-Update durchführen.

> Wählen Sie mit den **Pfeiltasten rechts/links** das Feld **Aktualisieren** und bestätigen Sie mit **OK**. *(Bild 5-5)* Nun wird die neue Software für Ihr Gerät heruntergeladen. Dieser Vorgang kann einige Minuten dauern.



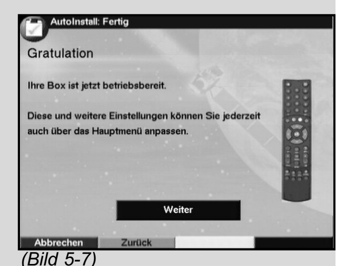
(Bild 5-6)

Sendersuche

Nach der Überprüfung der Software-Version und einer evtl. Aktualisierung gelangen Sie zur Sendersuche.

> Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** das Feld **Alle Sender**, wenn Sie frei empfangbare und verschlüsselte Programme suchen möchten, oder **Alle unverschlüsselten Sender**, wenn Sie nur freie Programme suchen möchten. *(Bild 5-6)*

> Indem Sie die Suche mit der Taste **OK** bestätigen, wird ein automatischer Sendersuchlauf durchgeführt. Bei dieser Suche wird automatisch der gesamte Empfangsbereich des Receivers nach digitalen Programmen abgesucht. Dieser Vorgang kann einige Minuten dauern. Beachten Sie bitte weitere Bildschirmeinblendungen.
Die beim Suchlaufs gefundenen Programme werden automatisch in die TV- oder Radioliste übernommen.



(Bild 5-7)

Beenden des Installationsassistenten

> Bestätigen Sie den abschließenden Hinweis *(Bild 5-7)* des Installationsassistenten mit **OK**, um zum Normalbetrieb zu gelangen.

6 Einstellungen

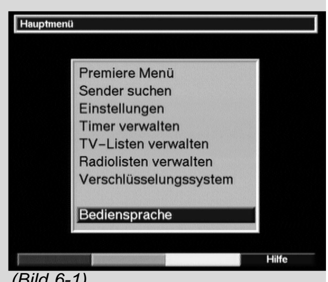
Nachdem Sie nun Ihren neuen Digital-Receiver angeschlossen und in Betrieb genommen haben, können Sie, falls erforderlich, den Digital-Receiver für Ihre Anwendung optimieren.

6.1 Bedienprache

Unter diesem Menüpunkt haben Sie die Möglichkeit, die Menüsprache entsprechend Ihren Wünschen einzustellen. Zum Verändern der OSD-Sprache gehen Sie wie folgt vor:

> Rufen Sie mit der Taste **Menü** das **Hauptmenü** auf. *(Bild 6-1)*

> Wählen Sie nun die Menüzeile **Bediensprache**, indem Sie diese mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** markieren.



(Bild 6-1)

> Bestätigen Sie mit **OK**.
Es erscheint das Untermenü **Bediensprache**.
> Markieren Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** die gewünschte Sprache.
> Speichern Sie die Eingabe durch Drücken der Taste **OK**.
> Durch Drücken der Taste **Zurück** kehren Sie zum **Hauptmenü** zurück.

6.2 Grundeinstellungen

Um Ihren DVB-Digital-Receiver optimal nutzen zu können, müssen Sie diesen noch auf Ihre individuelle Anwendung einstellen.

> Rufen Sie mit der Taste **Menü** das **Hauptmenü** auf.
> Markieren Sie die Zeile **Einstellungen** mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab**.
> Bestätigen Sie durch Drücken der Taste **OK**. Es erscheint das Untermenü **Einstellungen**. *(Bild 6-2)*
> Markieren Sie nun die Zeile **Grundeinstellungen** mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab.**
> Bestätigen Sie mit **OK**. Es erscheint das Menü **Grundeinstellungen**. *(Bild 6-3)*
> Mit den **Pfeiltasten auf/ab** können Sie den Marker innerhalb des Menüs bewegen und wie angegeben die einzelnen Positionen verändern. Beachten Sie bei der Auswahl eines Menüpunktes ggf. auch die Bildschirmeinblendungen.
Es können folgende Einstellungen vorgenommen werden:



(Bild 6-2)



(Bild 6-3)

6.2.1 Kindersicherung

Ihr Gerät ist mit einer Kindersicherung ausgestattet. Dadurch können wichtige Funktionen (z.B der Aufruf des Hauptmenüs) vor unbefugter Benutzung gesichert werden. Weiterhin können alle Programme nur noch durch die Eingabe eines vierstelligen PIN-Codes (Geräte-PIN Code oder PIN-Code) eingestellt werden.

> In dieser Zeile können Sie mit den **Pfeiltasten rechts/links** den Modus der Kindersicherung auf **Immer** oder **Auto** einstellen.

Immer
Bei der Einstellung **Immer** sind das Hauptmenü und alle Programme unabhängig von der ausgestrahlten Sendung immer gesperrt.

Auto
Bei der Einstellung **Auto** ist das Hauptmenü nicht gesperrt. Die Programmsperre wird nur dann aktiv, wenn auf dem eingestellten Programm eine Sendung mit einer Altersbegrenzung ausgestrahlt wird z.B. bei den Premiere Programmen.
Beachten Sie bei Verwendung einer Premiere Smartcard Punkt 7.3.4 !

6.2.2 Zeitdifferenz GMT (Std.)

Ihr Gerät ist mit einer Uhr ausgestattet. Diese wird über den Kabelempfang auf **G**reenwich **M**ean **T**ime synchronisiert. Sofern unter **Staat** (Punkt 6.2.3) die Einstellung **Keiner** gemacht wurde, müssen Sie lediglich die Uhrzeit mit Hilfe der **Pfeiltasten rechts/links** entsprechend Ihrer Ortszeit korrigieren. Für Deutschland beträgt diese Differenz +1 Stunde, in der Sommerzeit +2 Stunden.

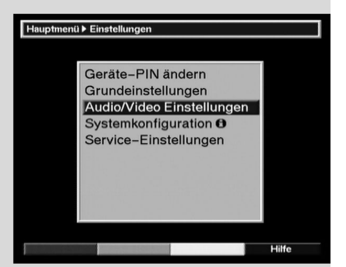
6.2.3 Staat

Durch diese Funktion erfolgt automatisch die Umstellung für die Sommer- und Winterzeit. Geben Sie in der Zeile **Staat** mit Hilfe der **Pfeiltasten links/rechts** Ihr Heimatland ein.
> Durch Drücken der Taste **Zurück** kehren Sie zum Menü **Einstellungen** oder durch Drücken der Taste **Menü** in den Normalbetrieb zurück. Die Einstellungen werden automatisch gespeichert.

6.2.4 OSD-Einstellung (Schema)

Wählen Sie in dieser Zeile durch die **Pfeiltasten rechts/links** eine der OSD-Darstellungsmöglichkeiten **3D Sand, 3D Blau, 3D Sky** oder **3D Grau** aus.

6.3 Audio/Videoeinstellungen



(Bild 6-4)

Um Ihren Digital-Receiver auf Ihr Fernsehgerät zu optimieren, können Sie weitere Einstellungen im Menü **Audio /Video Einstellungen** vornehmen.
> Rufen Sie mit der Taste **Menü** das **Hauptmenü** auf.
> Markieren Sie die Zeile **Einstellungen** mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab**.
> Bestätigen Sie durch Drücken der Taste **OK**. Es erscheint das Untermenü **Einstellungen**. *(Bild 6-4)*
> Markieren Sie nun die Zeile **Audio/Video Einstellungen** mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab.**
> Bestätigen Sie mit **OK**. Es erscheint das Menü **Audio/Video Einstellungen**. *(Bild 6-5)*

> Mit den **Pfeiltasten auf/ab** können Sie den Marker innerhalb des Menüs bewegen und wie angegeben die einzelnen Positionen verändern. Beachten Sie bei der Auswahl eines Menüpunktes ggf. auch die Bildschirmeinblendungen.
Es können folgende Einstellungen vorgenommen werden:



(Bild 6-5)

6.3.1 Bildformat TV-Gerät

Stellen Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten links/rechts** entsprechend des Bildformates Ihres TV-Gerätes **4:3** oder **16:9** ein. Durch diese Funktion wird automatisch das Bildformat an Ihr Fernsehgerät angepaßt.

6.3.2 Sprache (Audiosignal)

Stellen Sie in dieser Zeile mit Hilfe der **Pfeiltasten links/rechts** Ihre Vorzugssprache ein. Durch diese Funktion wird, sofern gesendet, automatisch diese Sprache eingestellt.

6.3.3 Sprache (Untertitel)

Sie können mit Ihrem DVB-Receiver Untertitel darstellen. Diese werden, sofern die Funktion Untertitel eingeschaltet ist und die festgelegte Sprache gesendet wird, automatisch eingeblendet.
Ist die Funktion nicht eingeschaltet, können Untertitel manuell einschaltet werden. Untertitel werden durch das Symbol in der Infobox signalisiert. Beachten Sie auch Punkt 7.13 der Bedienungsanleitung.

6.3.4 TV SCART-Modus

Stellen Sie in dieser Zeile mit Hilfe der **Pfeiltasten links/rechts** entsprechend Ihres TV-Gerätes **FBAS** oder **RGB** ein. Für Standard-Geräte stellen Sie **FBAS** ein.

6.3.5 Dolby Digital (AC3)

Diverse Filme werden im Dolby Digital Format ausgestrahlt. Dieses wird durch das Dolby-Zeichen im Infofenster nach dem Einstellen eines Programms angezeigt. Sollten Sie über einen Dolby Digital 5.1- Kanal-Verstärker verfügen, können Sie, falls gesendet, entsprechende Filme in 5.1-Kanal-Dolby-Digital-Sound hören.

Voraussetzung hierfür ist lediglich die Verbindung des digitalen Ausgangs Audio Out Digital (siehe Punkt 4.5.2) Ihres DVB-Receivers mit dem digitalen Eingang Ihres Dolby Digital 5.1-Kanal-Verstärkers. Wird eine Sendung im Dolby Digital Sound ausgestrahlt, wird dieses beim Einschalten der Sendung im Infofenster durch das Dolby-Zeichen angezeigt. Sofern die Funktion Dolby Digital (AC3) eingeschaltet ist, werden diese Sendungen automatisch im Dolby Digital-Format wiedergegeben.
Ist die Funktion nicht eingeschaltet, kann der Dolby Digital Sound manuell eingeschaltet werden. Beachten Sie dazu auch Punkt 7.5.1 der Bedienungsanleitung.

7 Bedienung

7.1 Ein- und Ausschalten

> Schalten Sie den Digital-Receiver durch Drücken der Taste **Ein/Standby** am Gerät oder auf der Fernbedienung ein.

> Durch nochmaliges Drücken dieser Taste am Gerät oder auf der Fernbedienung schalten Sie das Gerät wieder aus.

> Das Gerät ist nun im Bereitschaftsbetrieb, dabei wird in der Anzeige am Gerät die Uhrzeit eingeblendet. Sollte die Uhrzeit nicht angezeigt werden, muß diese vom Gerät noch eingelesen werden. Schalten Sie dazu das Gerät ein und empfangen Sie für ca. 30 Sekunden z.B. ZDF, um die Uhrzeit automatisch einzulesen.

7.2 Programmwahl

7.2.1 Mit Hilfe der Programm auf/ab-Tasten

> Schalten Sie die Programme mit Hilfe der **Programmtasten auf/ab** am Receiver oder auf der Fernbedienung jeweils um einen Programmplatz auf oder ab.

7.2.2 Mit Hilfe der Zehnertastatur

> Geben Sie mit Hilfe der Zehnertastatur die gewünschte Programmnummer ein. Zum Beispiel:

1			für Programmplatz 1
1,	dann **4**		für Programmplatz 14
2,	dann **3**,	dann **4**	für Programmplatz 234

Bei der Eingabe von mehrstelligen Programmnummern haben Sie jeweils nach dem Drücken einer Taste ca. 3 Sekunden Zeit, um die Eingabe zu vervollständigen.
Wollen Sie nur eine einstellige beziehungsweise zweistellige Zahl eingeben, so können Sie den Umschaltvorgang durch längeres Gedrückthalten der letzten Ziffer beschleunigen.

7.2.3 Mit Hilfe der Programmliste



(Bild 7-1)

> Drücken Sie die Taste **OK**.
  Es erscheint nun die Programmliste. Im TV-Betrieb erscheinen nur TV- und im Radiobetrieb nur Radioprogramme. Das momentan eingestellte Programm ist markiert. *(Bild 7-1)*

> Nun können Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** das gewünschte Programm markieren.

> Durch Drücken der **gelben** Funktionstaste **Vorschau** sehen Sie eine Vorschau auf das markierte Programm.

> Durch Drücken der Taste **OK** wird das markierte Programm eingestellt.

> Mit den **Pfeiltasten auf/ab** bewegen Sie den Marker jeweils um eine Zeile in der Liste.

> Mit den **Pfeiltasten links/rechts** wird die Liste seitenweise aufwärts bzw. abwärts geblättert.

7.2.4 Aufrufen gesperrter Programme



(Bild 7-2)

Wird ein Programm eingestellt, bei dem die Kindersicherung aktiv ist, erscheint die Meldung **Geräte PIN** auf dem Bildschirm. *(Bild 7-2)*

> Geben Sie mit Hilfe der **Zehnertastatur** Ihren Geräte PIN ein. Nun wird das gewünschte Programm eingestellt.

Haben Sie unter Punkt 6.2.1 die Einstellung **Immer** gewählt, wird der Geräte PIN beim Einschalten eines Programmes immer abgefragt. Um den Bedienkomfort zu erhöhen, müssen Sie den Geräte PIN in einer Betriebsphase jedoch nur einmal eingeben.
Bei der Einstellung **Auto** ist nur die momentane Sendung freigegeben. Bei der nächsten Sendung ist die Kindersicherung wieder aktiv und der Geräte PIN muß gegebenenfalls erneut eingegeben werden.
Beachten Sie bei Verwendung einer Premiere Smartcard Punkt 7.3.4.

7.2.5 Infobox



(Bild 7-3)

Nach jedem Programmwechsel erscheint kurzzeitig eine Infobox *(Bild 7-3)* mit dem Programmplatz und dem Programmnamen. Zusätzlich werden weitere Programmeigenschaften angezeigt, wie zum Beispiel TxT für Videotext, 16:9 für 16/9 Sendung, A/B für verschiedene Audiokanäle (z.B.mehrsprachiger Film oder verschiedene Radiosender), für Untertitel und für verschlüsselte Programme.

7.3 Empfang von Premiere Programmen

Ihr Gerät ist zum Empfang von Premiere Programmen vorbereitet. Mit einer Premiere Smartcard können Sie die abonnierten Premiere Programme frei empfangen. Stecken Sie die Smartcard mit dem goldenen Chip nach unten und in Einschubrichtung ausgerichtet in den rückseitigen Kartenleser vorsichtig bis zum Anschlag ein.

7.3.1 Premiere Menü



(Bild 7-4)

Im Premiere Menü können Sie wichtige Informationen einsehen, die den Empfang der Premiere Programme betreffen. Um die Einstellungen des Receivers für den Empfang der Premiere Programme zu optimieren, können Sie diese innerhalb dieses Menüs verändern.

> Rufen Sie durch Drücken der Taste **Menü** das **Hauptmenü** auf.

> Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Premiere Menü**.

> Bestätigen Sie mit **OK**. Es erscheint das **Premiere Menü**. *(Bild 7-4)*

> Mit den **Pfeiltasten auf/ab** können Sie den Marker innerhalb des Menüs bewegen und das zugehörige Untermenü durch Drücken der Taste **OK** aufrufen.



PIN-Code Änderung

Unter diesem Menüpunkt können Sie, falls erforderlich, den **PIN-Code** (Punkt 7.3.4) ändern.

> Geben Sie zunächst mit den **Zifferntasten** den aktuellen **PIN-Code** ein.

> Geben Sie nun mit den **Zifferntasten** den neuen **PIN-Code** ein. Bitte beachten Sie, dass dieser nicht aus vier gleichen Ziffern bestehen darf!

> Wiederholen Sie die Eingabe.

Beachten Sie auch die Bildschirmeinblendungen!

Smartcard

Rufen Sie diesen Menüpunkt auf, um Informationen zu der eingelegten Smartcard zu erhalten.

System

Rufen Sie diesen Menüpunkt auf, um Systeminformationen des Receivers zu erhalten. In diesem Menü ist die Zeile **Software aktualisieren** markiert.

> Durch Drücken der Taste **OK** gelangen Sie in das folgende Untermenü **Software aktualisieren**.

Software aktualisieren

Haben Sie dieses Untermenü angewählt, dann überprüft Ihr Receiver automatisch, ob eine neue Software vorhanden ist. Ist eine neue Software vorhanden, dann können Sie entscheiden, ob Sie die Software **sofort**, **später** oder gar nicht (**abbrechen**) herunterladen möchten.

Suchlauf

In diesem Untermenü erhalten Sie Informationen über den letzten Suchlauf und über die Anzahl der vorhandenen Premiere Programme. Die Zeile **Suchlauf über alle Anbieter starten** ist markiert.

> Möchten Sie einen Suchlauf vornehmen, dann drük-ken Sie die Taste **OK**. Es erscheint das Untermenü **Suchlauf**.

> Starten Sie den Suchlauf durch Drücken der **roten** Funktionstaste **Suche starten**. Nun wird ein Such-lauf nach den Vorgaben von Premiere durchgeführt. Beachten Sie bitte weitere Bildschirmeinblendungen.

Bildschirm

Bildformat

> Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Bildformat** und stellen Sie mit den **Pfeiltasten rechts/links** das Bildformat **4:3** oder **16:9** ein.

SCART-Signal

> Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **SCART-Signal** und stellen Sie mit den **Pfeiltasten rechts/links RGB** oder **FBAS** ein.

AV-Steuerung (12V-Schaltspannung)

> Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **AV-Steuerung** und stellen Sie diese mit den **Pfeiltasten rechts/links an** oder **aus**.

Dolby Digital

> Stellen Sie mit den **Pfeiltasten rechts/links** ein, ob bei Ausstrahlung einer Sendung mit Dolby Digital Sound dieser automatisch wiedergegeben werden soll.

7.3.2 Dynamic Channel Management

Die in der Programmliste vorhandenen Premiere Programme werden durch die Funktion des Dynamic Channel Managements auf dem aktuellen Stand gehalten. Nachts überprüft Ihr Receiver automatisch, ob eine neue Software verfügbar ist. Dabei erhält Ihr Receiver über das Sendesignal automatisch die aktuellen Daten aller Premiere Programme. Werden aufgrund von Änderungen in der Premiere Programmstruktur neue Programme ausgestrahlt, werden diese automatisch in die Favoritenliste übernommen.

7.3.3 Premiere Sonderfunktionen

Auf einigen Premiere Programmplätzen werden Ihnen bestimmte Sonderfunktionen angeboten. Über die so genannten "Optionskanäle" können Sie bei einigen Sport-übertragungen unterschiedliche Spielbegegnungen aussu-chen (z. B. Fußball-Bundesliga), Tonkanäle verändern (z. B. Stadion/Kommentar) oder Kameraperspektiven auswählen (Formel 1).

Außerdem können Sie über die Optionskanäle auf dem PREMIERE DIREKT Portal die gewünschte Startzeit für Ihre Filmbestellung auswählen.

7.3.3.1 Optionskanäle

(Bild 7-5)

(Bild 7-6)

(Bild 7-7)

Einige Premiere Programme bieten die Möglichkeit der Optionskanäle. Diese Funktion erlaubt es Ihnen, z.B. bei einer Sportübertragung aus verschiedenen Kameraperspektiven frei zu wählen (Formel 1) oder zu unterschiedlichen Sportaustragungsorten zu wechseln (Fußball-Bundesliga). Verfügt ein Programm, z.B. das Premiere Sportportal, über Optionskanäle, so wird dies durch einen Hinweis *(Bild 7-5)* angezeigt.

> Um eine der möglichen Optionen auszuwählen, betätigen Sie die Taste **Option**.
Es erscheint zunächst ein Auswahlfenster mit den zur Verfügung stehenden Bildoptionen. *(Bild 7-6)*

> Wählen Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die gewünschte Bildoption aus.

> Bestätigen Sie mit **OK**. Ihr Digital-Receiver stellt nun die gewählte Bildoption ein.

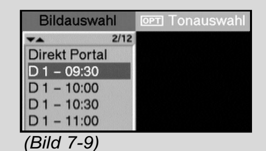
> Um eine der verfügbaren Tonoptionen auszuwählen, betätigen Sie die Taste **Option** zweimal. Es öffnet sich ein Fenster mit den zur Verfügung stehenden Tonoptionen. *(Bild 7-7)*

> Wählen Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die gewünschte Tonoption aus.

> Bestätigen Sie mit **OK**. Ihr Digital-Receiver stellt nun die gewählte Tonoption ein.

7.3.3.2 PREMIERE DIREKT

(Bild 7-8)



(Bild 7-9)

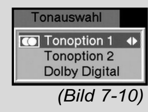
Auf PREMIERE DIREKT haben Sie rund um die Uhr die Möglichkeit, die angebotenen Sendungen zu unterschiedlichen Startzeiten auszuwählen. Informationen zu den Sendungen, Preisen und zum Bestellvorgang finden Sie auf dem Portal des Kanals PREMIERE DIREKT oder unter www.premiere.de/direkt.
Verfügt ein Kanal über die Startzeitauswahl, wird dies durch einen Hinweis *(Bild 7-8)* angezeigt.

> Um eine der möglichen Startzeiten auszuwählen, betätigen Sie die Taste **Option.**
Es erscheint ein Auswahlfenster mit den angebotenen Startzeiten. *(Bild 7-9)*

> Wählen Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die gewünschte Startzeit aus.

> Bestätigen Sie mit **OK**.
Sofern die Sendung für die eingestellte Startzeit freigeschaltet ist, können Sie diese zur gewünschten Zeit sehen. Beachten Sie dazu auch die Bestellhinweise auf dem Kanal PREMIERE DIREKT.

> Um eine der verfügbaren Tonoptionen auszuwählen, betätigen Sie die Taste **Option** zweimal. Es öffnet sich ein Fenster mit den zur Verfügung stehenden Tonoptionen. *(Bild 7-10)*



(Bild 7-10)

> Wählen Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die gewünschte Tonoption aus.

> Bestätigen Sie mit **OK**. Ihr Digital-Receiver stellt nun die gewählte Tonoption ein.

7.3.4 Premiere Jugendschutz

Jugendschutz wird bei Premiere groß geschrieben. Über die Eingabe des PIN-Codes haben Sie die Möglichkeit, jugendgeschützte Sendungen auch tagsüber anzuschauen - ohne dabei das Thema Jugendschutz zu vernachlässigen. Für die Jugendfreigabe ist eine gesetzlich vorgeschriebene Kennzeichnung erforderlich, die von der FSK (Freiwillige Selbstkontrolle) im Auftrag der Obersten Landesjugendbehörden vorgenommen wird. Um eine vorgesperrte Sendung freizugeben, ist die Eingabe eines vierstelligen PIN-Codes erforderlich. Sie erhalten Ihren PIN-Code zusammen mit Ihrer Premiere Smartcard.

PIN-Code



(Bild 7-11)

Ihr Digital-Receiver verfügt über eine Kindersicherung, mit der alle Programme und der Aufruf des Hauptmenüs gesperrt werden können (siehe Punkt 6.2.1). Darüber hinaus sind Sendungen, die für Kinder ungeeignet sind, durch eine Jugendschutzkennung vorgesperrt. Um die jeweilige Sendung freizugeben, ist die Eingabe des **PIN-Codes** erforderlich. Dieser PIN-Code ist auf der Premiere Smartcard gespeichert. Sie erhalten diesen zusammen mit der Karte. Der **PIN-Code** ist daher **nicht** mit dem **Geräte-PIN-Code** des Digital-Receivers (Punkt 8.2) zu verwechseln. Schalten Sie ein Programm ein, auf dem gerade eine vorgesperrte Sendung ausgestrahlt wird oder Sie versuchen das Hauptmenü aufzurufen, erscheint eine Meldung. *(Bild 7-11)*

> Um die Sendung freizugeben oder das Hauptmenü aufzurufen, geben Sie mit Hilfe der **Zehnertastatur** den 4-stelligen **PIN-Code** ein.

> Sobald die korrekte Eingabe erfolgt ist, wird die Sendung freigegeben oder das Hauptmenü aufgerufen. Bei fehlerhafter Eingabe können Sie den PIN-Code erneut eingeben oder durch Drücken der Taste **Zurück** das Menü verlassen.

7.4 Lautstärkeregelung

Sie haben die Möglichkeit, die Lautstärke Ihres Digital-Receivers zu regeln. Dieses erleichtert den Umgang mit dem Digital-Receiver, da Sie somit alle wichtigen Funktionen auf einer Fernbedienung haben und selten auf die Fernbedienung Ihres Fernsehgerätes zurückgreifen müssen.
Nach dem Einschalten des Digital-Receivers wird der Ton mit der zuletzt eingestellten Lautstärke wiedergegeben.

> Regeln Sie die Lautstärke Ihres Receivers mit Hilfe der Taste **Lautstärke +** lauter und mit Hilfe der Taste **Lautstärke -** leiser.

> Durch Drücken der Taste **Ton ein/aus** wird der Ton aus- bzw. durch erneutes Drücken dieser Taste wieder eingeschaltet.

7.5 Auswahl einer anderen Sprache



(Bild 7-12)

Wird eine Sendung in mehreren Sprachen oder mit mehreren Tonkanälen ausgestrahlt (in der Infobox), können Sie wie folgt eine andere Sprache oder einen anderen Tonkanal einstellen:

> Drücken Sie die Taste **Sprachwahl/Option**. Es erscheint nun eine Liste *(Bild 7-12)* der zur Zeit ausgestrahlten Sprachen auf dem Bildschirm.

> Markieren Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** die gewünschte Sprache.

> Bestätigen Sie mit **OK**.

Nun können Sie den Beitrag in der eingestellten Sprache hören. Mit Ihrem Digital-Receiver ist auch der Empfang von Monosendungen möglich.

> Mit den **Pfeiltasten rechts/links** können Sie zwischen Mono-Kanal 1 ( ), Mono-Kanal 2 ( )und Stereo ( ) wählen.

7.5.1 Dolby Digital (AC3 - Betrieb)

Wird eine Sendung im Dolby Digital Sound ausgestrahlt, wird dieses beim Einschalten der Sendung im Infofenster durch das Dolby-Zeichen angezeigt. Sofern Sie die Funktion Dolby Digital (AC3) nach Punkt 6.3 eingeschaltet haben, wird diese Sendung automatisch in diesem Format wiedergegeben.
Haben Sie die Funktion **Dolby Digital (AC3)** nicht eingeschaltet, stellen Sie Ihr Gerät wie folgt manuell auf AC3-Betrieb um:

> Drücken Sie die Taste **Sprachwahl/Option**. Sofern ausgestrahlt, erscheint nun eine Liste der zur Zeit ausgestrahlten Sprachen und **Dolby Digital (AC 3)** auf dem Bildschirm.

> Markieren Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Dolby Digital**.

> Bestätigen Sie mit **OK**.

Nun können Sie den Beitrag im Dolby-Digital-Sound hören. Möchten Sie, dass Ihr Gerät Sendungen automatisch in Dolby Digital wiedergibt, so stellen Sie Ihr Gerät wie in Punkt 6.3 beschrieben auf automatische AC3 Wiedergabe ein.

> Markieren Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Dolby Digital**.

> Bestätigen Sie mit **OK**.

Nun können Sie den Beitrag in 5.1-Kanal-Dolby-Digital-Sound hören. Möchten Sie, dass Ihr Gerät Sendungen automatisch in Dolby Digital wiedergibt, so stellen Sie Ihr Gerät wie in Punkt 6.3 beschrieben auf automatische AC3 Wiedergabe ein.

7.6 TV/Radioumschaltung

Die Vorprogrammierung enthält neben den Fernsehprogrammen auch Radioprogramme.

> Schalten Sie den Digital-Receiver mit der Taste **TV/Radio** in den Radiobetrieb.
> Der Receiver schaltet nun auf das zuletzt gehörte Radioprogramm um.

> Durch erneutes Drücken der Taste **TV/Radio** wird wieder das zuletzt gesehene Fernsehprogramm eingestellt.

7.7 Rückkehr zum zuletzt eingestellten Programm

> Durch Drücken der Taste **Zurück** auf der Fernbedienung wird das zuletzt eingestellte Programm wieder eingestellt.

> Drücken Sie die Taste erneut, wird wieder das zuvor gesehene Programm eingestellt.

7.8 Uhr und Programminfo anzeigen

Jetzt läuft: 15:00 bis 16:00
INFO Planet Wissen
239 15:14 TV-Liste
WDR Köln TxT

(Bild 7-13)

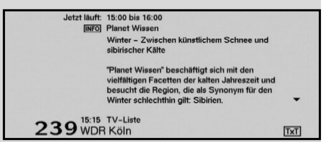
Mit dieser Funktion wird es ermöglicht, Programminformationen des eingeschalteten Programms anzusehen.

> Drücken Sie die Taste **Info**, um die Informationen des eingestellten Programms anzuzeigen *(Bild 7-13)*.

Nun erscheint in der unteren Bildhälfte eine Einblendung mit der aktuellen Uhrzeit, dem Namen des eingestellten Programms und der aktuellen Sendung mit der Anfangs- und Stoppzeit, sofern die erforderlichen Daten von der Sendeanstalt gesendet werden.

> Sofern gesendet, wird durch erneutes Drücken der Taste **Info** die nachfolgende Sendung angezeigt.

7.9 Weitere Programminformationen



(Bild 7-14)

Sofern gesendet, können Sie durch die Funktion Programminfo weitere Programminformationen zu dem eingeschalteten Programm erhalten.

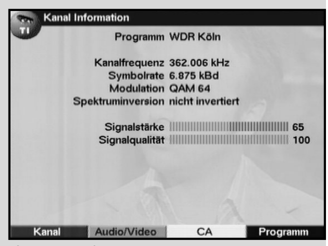
> Durch zweimaliges Drücken der Taste **Info** wird ein weiteres Infofenster *(Bild 7-14)* geöffnet.
> Es werden erweiterte Informationen für das derzeitige Programm dargestellt.

> Längere Infotexte können mit den **Pfeiltasten auf/ab** zeilenweise verschoben werden.

> Drücken Sie die Taste **Info** erneut, werden Hinweise auf die folgende Sendung angezeigt.

> Durch erneutes Drücken der Taste **Info** wird die Einblendung wieder abgeschaltet.

7.10 Kanal-Info



(Bild 7-15)

> Durch Drücken der **grünen** Funktionstaste (Kanal-Info), werden die Daten des eingestellten Kanals angezeigt. *(Bild 7-15)*

> Mit Hilfe der farbigen Funktionstasten können Sie sich zusätzlich **Audio/Video**-Informationen, **Programm**-informationen und gegebenenfalls Informationen über das verwendete **Verschlüsselungssystem** (CA) anzeigen lassen.

> Durch Drücken der Taste **Zurück** kehren Sie in den Normalbetrieb zurück.

7.11 Standbild

> Durch Drücken der Taste **Stop** wird das aktuelle Fernsehbild als Standbild wiedergegeben.

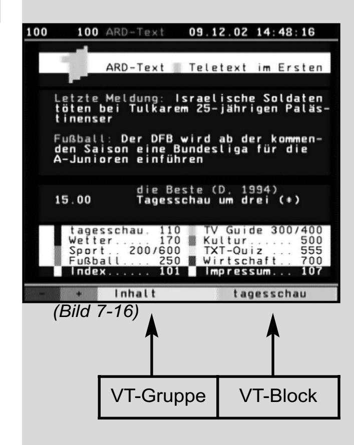
> Durch nochmaliges Drücken dieser Taste kehren Sie zum Normalbetrieb zurück.

7.12 Videotext

7.12.1 Benutzung des Videotextdecoders Ihres Fernsehgerätes

Sofern gesendet, wird der Videotext an Ihr Fernsehgerät weitergegeben. Benutzen Sie zur Bedienung des Videotextes die Fernbedienung Ihres Fernsehgerätes. Sollte es bei Ihrem Fernsehgerät zu Störungen kommen, wie zum Beispiel Überlagerung von Videotext und Bildinhalt, sollten Sie Ihren Digital-Receiver auf **FBAS-Betrieb** (Punkt 6.3.4) einstellen.

7.12.2 Benutzung des internen Videotextdecoders



(Bild 7-16)

Alternativ dazu können Sie den integrierten TOP-Videotext-Decoder nutzen, um sich die Informationen anzeigen zu lassen. Beim TOP-Videotext werden alle Textseiten thematisch in Gruppen und Blöcke unterteilt, wodurch der Videotext übersichtlicher wird.

> Schalten Sie das Programm ein, von dem Sie sich Videotext-Informationen ansehen möchten.

> Durch Drücken der Taste **Videotext** schalten Sie den Videotext *(Bild 7-16)* ein.

> Geben Sie mit Hilfe der **Zehnertastatur** die gewünschte Videotextseite ein. Ihre Eingabe wird in der oberen, linken Bildschirmecke angezeigt.
Nachdem Sie die gewünschte Videotextseite eingegeben haben, sucht Ihr Gerät die gewünschte Seite.
Da die Videotextseiten nicht alle gleichzeitig übertragen werden können, kann es einige Sekunden dauern, bis Ihr Gerät die Seite gefunden hat und auf Ihrem Fernsehbildschirm anzeigt.
Für alle Videotextbetreiber stellt die Seite 100 die Inhaltsangabe dar.

> Benutzen Sie die **rote** bzw. **grüne** Taste, um eine Seite vor- bzw. zurückzublättern.

> Durch Drücken der **gelben** Funktionstaste wird die im gelben Feld angezeigte Videotext-Gruppe aufgerufen.

> Durch Drücken der **blauen** Funktionstaste wird der im blauen Feld angezeigte Videotext-Block aufgerufen.

Mixbetrieb

> Durch erneutes Drücken der Taste **Videotext** schalten Sie den Mixbetrieb (gleichzeitige Darstellung der Videotext-Informationen und des TV-Bildes) ein. Durch nochmaliges Drücken dieser Taste schalten Sie den Mixbetrieb wieder aus.

Stoppbetrieb

> Durch Drücken der Taste **Stop** erscheint in der oberen linken Ecke des Videotextfensters der Schriftzug Stop. Dadurch wird das automatische Weiterblättern der Videotextunterseiten verhindert. Durch nochmaliges Drücken der Taste Stop schalten Sie den Stoppbetrieb wieder aus.

> Durch Drücken der Taste **Zurück** kehren Sie in den Normalbetrieb zurück.

7.13 Untertitel

Werden Untertitel gesendet, wird dieses durch das Symbol [Symbol] im Infofenster angezeigt. Sofern Sie die Funktion **Untertitel** (nach Punkt 6.3) eingeschaltet haben, werden diese automatisch dargestellt, vorausgesetzt, dass diese in der ausgewählten Sprache gesendet werden.
Werden Untertitel nur in anderen Sprachen gesendet oder über Videotext ausgestrahlt, können Sie diese wie folgt manuell einschalten.

> Drücken Sie die **Sprachwahltaste** (evtl. mehrmals), bis unter dem Eintrag **Untertitel** eine Auswahltafel mit den gesendeten Untertitel-Sprachen und/oder den Videotextseiten, über die Untertitel ausgestrahlt werden, erscheint.

> Markieren Sie die gewünschte Sprache/Videotextseite mit Hilfe der **Pfeiltasten auf ab**.

> Bestätigen Sie mit **OK**. Nun werden die Untertitel angezeigt.

Beachten Sie, dass diese Funktionen nur vorhanden sind, wenn tatsächlich Untertitel gesendet werden und dass diese Einstellung nach einem Umschaltvorgang nicht erhalten bleibt.

7.14 Elektronische Programmzeitschrift EPG

Ihr Digital-Receiver verfügt über eine elektronische Programmzeitschrift. Dadurch können Sie die Programminformationen einzelner oder mehrerer Programme auf dem Bildschirm darstellen. Sie können sich sehr schnell einen Überblick über die gerade laufenden Sendungen oder über die Sendungen des Tages bzw. der folgenden Tage verschaffen.

Die EPG - Funktionen erlauben Ihnen:

- Informationen über Programminhalte auf dem Bildschirm darzustellen
- Das Vormerken von Sendungen, die dann zum Sendebeginn automatisch eingeschaltet werden
- Das Programmieren von Timern
- Sendungen anhand der Programmart (Genre) zu suchen und einzustellen.

7.14.1 Einlesen der EPG-Daten

Die Programminformationen werden von Ihrem Gerät über Nacht aktualisiert. Voraussetzung dafür ist, dass sich das Gerät im Standbybetrieb befindet.
Der Einlesevorgang wird durch die Anzeige **EPLd** im Display angezeigt. Ist Ihr Gerät zu dieser Zeit in Betrieb, wird diese Funktion nicht ausgeführt.

Ebenso können Sie unmittelbar nach dem Ausschalten (während das Display “oooo” anzeigt) durch Drücken der Taste **EPG** den Einlesevorgang manuell starten. Während des Einlesevorgangs erscheint kurzzeitig **EPLd** im Display gefolgt von der Anzeige der bereits eingelesenen EPG-Daten (z.B. **038P** für 38%).
Die Dauer des Einlesevorgangs ist von der Anzahl der einzulesenden Programme abhängig. Es können maximal sieben Tage im Voraus angezeigt werden. Aufgrund der Datenmenge reduziert sich dieser Zeitraum mit steigender Programmanzahl in der elektronischen Programmzeitschrift.
Sie selbst können entscheiden, welche Programme in der "elektronischen Programmzeitschrift" aufgeführt werden sollen. Diese können dann, wie in Punkt 8.1.5 beschrieben, aufgenommen werden.

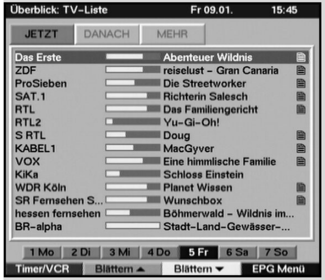
7.14.2 Einlesevorgang unterbrechen

Der Einlesevorgang kann durch das Einschalten (Taste **Ein/Standby**) des Digital-Receivers unterbrochen werden. Es stehen dann die EPG-Daten der letzten Aktualisierung zur Verfügung.

7.14.3 Elektronische Programmzeitschrift aufrufen

> Schalten Sie den Digital-Receiver und Ihr Fernsehgerät ein.

> Drücken Sie die Taste **EPG** auf der Fernbedienung des Digital-Receivers.
Es erscheint nun die elektronische Programmzeitschrift auf dem Bildschirm *(Bild 7-17).* Hier werden die von Ihnen bzw. die in der Werksprogrammierung festgelegten Programme mit ihren derzeitigen Sendungen dargestellt. Nun können Sie sich mit Hilfe der EPG-Funktion über die Inhalte diverser Sendungen informieren. Außerdem stehen Ihnen die EPG-Funktionen zur Verfügung, um die gewünschte Sendung einstellen, vorzumerken oder in die Timerprogrammierung aufzunehmen.



(Bild 7-17)

7.14.4 Jetzt (Tafel mit aktuellen Programminhalten)

Zunächst wird die EPG-Tafel “**Jetzt**” *(Bild 7-17)* mit den derzeitig ausgestrahlten Sendungen dargestellt. Der gelbe Balken rechts neben dem Programmnamen zeigt die vergangene Sendezeit der aktuellen Sendung an. Das momentan eingestellte Programm ist markiert.

> Durch Betätigen der **Pfeiltasten auf/ab** können Sie die Markierung zeilenweise verschieben. Um die Markierung seitenweise zu verschieben (blättern), betätigen Sie die **grüne** bzw. die **gelbe** Funktionstaste.

> Nun stehen Ihnen die EPG-Funktionen (Punkt 7.14.3) zur Verfügung.

> Durch Drücken der **Pfeiltaste rechts** gelangen Sie zur EPG-Tafel “**Danach**” (Siehe Punkt 7.14.5)

oder

> durch Drücken der Taste **TV/Radio** in den Normalbetrieb zurück.

7.14.5 Danach



(Bild 7-18)

> Mit Hilfe der **Pfeiltaste rechts** können Sie die Tafel "**Danach**" (anschließende Sendungen) *(Bild 7-18)* aufrufen.

> Es stehen die EPG-Funktionen (Punkt 7.14.3) zur Verfügung.

> Durch Drücken der **Pfeiltaste rechts** gelangen Sie zur EPG-Tafel “**Mehr**” (Punkt 7.14.6)

oder

> durch Drücken der Taste **Zurück** zu der vorangegangenen EPG-Tafel “**Jetzt**”

oder

> durch Drücken der Taste **TV/Radio** in den Normalbetrieb zurück.

7.14.6 Mehr



(Bild 7-19)

> Durch erneutes Drücken der **Pfeiltaste rechts** bei eingeschalteter EPG-Tafel “**Danach**” erscheint die EPG-Tafel “**Mehr**”. *(Bild 7-19)*
> Auf dieser Tafel erscheint ein zusätzliches Zeitfenster in der Titelzeile. In diesem Zeitfenster wird die Uhrzeit der angezeigten EPG-Tafel angezeigt.

> Durch Drücken der **Pfeiltaste rechts** erscheint im Zeitfenster die Startzeit der Sendung, die als nächstes beginnt.

> Durch mehrmaliges Drücken der **Pfeiltaste rechts** wird jeweils bis zu der als nächstes beginnenden Sendung weitergeblättert. Durch Festhalten der **Pfeiltaste rechts** wird jeweils um 15 Minuten weitergeblättert.
> Durch Drücken der **Pfeiltaste links** können Sie die Tafeln entsprechend wieder zurückblättern.
> Am unteren Bildrand sind die einzelnen Wochentage dargestellt. Stehen für die folgenden Tage Informationen zur Verfügung, sind die entsprechenden Felder markiert.

> Um eine Vorschau über einen gewünschten Tag zu erhalten, drücken Sie die dem Wochentag entsprechende Zifferntaste der **Zehnertastatur**.
> oder

> Durch Drücken der Taste **Zurück** kehren Sie wieder zur Tafel “**Danach**” zurück.

7.14.7 EPG-Funktionen

Um die folgenden EPG-Funktionen ausführen zu können, rufen Sie wie in Punkt 7.14.3 beschrieben den **EPG** auf.

7.14.7.1 EPG Info

Mit Hilfe der **EPG-Info** können Sie eine kurze Info über das markierte Programm bzw. die markierte Sendung anzeigen.

Eine vorhandene EPG-Info ist durch neben dem entsprechenden Programm gekennzeichnet.

> Markieren Sie das gewünschte Programm mit Hilfe der **Pfeiltasten** bzw. **Funktionstasten**.

> Drücken Sie die Taste **EPG**, um die Info anzuzeigen. Längere Infotexte können mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** verschoben bzw. mit Hilfe der **grünen** oder **roten Funktionstaste** geblättert werden.

> Durch Drücken der Taste **Zurück** kehren Sie wieder auf die vorausgegangene Tafel zurück.

7.14.7.2 Sendung vormerken

> Markieren Sie die gewünschte Sendung mit Hilfe der **Pfeiltasten** bzw. **Funktionstasten**.

> Durch Drücken der Taste **OK** wird die Sendung automatisch vorgemerkt und bei Sendebeginn eingestellt.

> Durch Drücken der Taste **Zurück** kehren Sie wieder auf die vorausgegangene Tafel zurück.

7.14.7.3 Sendung aufnehmen (Timerbetrieb)

Durch die Funktion **Aufnehmen** wird Ihr Digital-Receiver für die ausgewählte Sendung ein- bzw. ausgeschaltet, um z.B. diese in Ihrer Abwesenheit aufzuzeichnen. Beachten Sie, dass Sie zur Aufnahme der Sendung Ihren Videorecorder programmieren müssen.

> Markieren Sie die gewünschte Sendung mit Hilfe der **Pfeiltasten**.

> Drücken Sie die **rote** Funktionstaste (**Timer/VCR**), um ein Auswahlfenster zu öffnen.

> Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Timer Videorekorder**.

> Bestätigen Sie mit **OK**.
Die entsprechende Zeile wird rot dargestellt. Ihr Gerät wird nun zum Beginn der ausgewählten Sendung eingeschaltet. Wurde das Gerät durch den Timer eingeschaltet, wird dieses durch "**rEc**" im Display angezeigt. Die Funktionen der Fernbedienung sind überwiegend außer Betrieb, um einen versehentlichen Abbruch der Aufnahme zu vermeiden.
Im Stand-by-Betrieb wird der aktive Timer durch Blinken der Doppelpunkte in der Uhrzeit angezeigt.

Abbrechen des Timerbetriebs

> Wollen Sie ein mittels EPG programmiertes Timerereignis stornieren, dann markieren Sie die gewünschte Sendung mit Hilfe der **Pfeiltasten**.

> Drücken Sie die **rote** Funktionstaste (**Timer/VCR**), um ein Auswahlfenster zu öffnen.

> Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Timer löschen**.

> Bestätigen Sie mit **OK**.

> Um einen aktiven Timer abzubrechen, schalten Sie den Digital-Receiver mit der Taste **Ein/Stand-by** aus.

Anschließend können Sie durch erneutes Drücken dieser Taste den Receiver wieder in Betrieb nehmen und uneingeschränkt bedienen.

7.14.7.4 EPG-Programmübersicht



(Bild 7-20)



(Bild 7-21)

Mit Hilfe der EPG-Programmübersicht können Sie eine Tafel mit dem Tagesprogramm eines einzelnen Programmes darstellen. Gehen Sie dazu wie folgt vor:

> Drücken Sie die Taste **EPG**.
Es erscheint die EPG-Tafel “**Jetzt**”.

> Drücken Sie die **blaue** Funktionstaste **EPG Menü,** um ein Auswahlfenster zu öffnen.

> Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Programme**.

> Bestätigen Sie mit **OK**. Nun erscheint die Tagesübersicht des eingestellten Programmes. *(Bild 7-20)*

> Mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** können Sie nun den Marker auf die gewünschte Sendung bzw. Uhrzeit verschieben.
Am unteren Bildrand sind die einzelnen Wochentage dargestellt. Stehen für die folgenden Tage Informationen zur Verfügung, sind die entsprechenden Felder markiert.

> Um den Programminhalt eines gewünschten Tages darzustellen, drücken Sie die dem Wochentag entsprechende Ziffertaste der **Zehnertastatur**.

EPG-Übersicht anderer Programme darstellen

> Drücken Sie die **grüne** Funktionstaste **Programme**.
Es erscheint eine Liste mit den EPG-Programmen. *(Bild 7-21)*

> Nun können Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten** das gewünschte Programm markieren.

> Durch Drücken der Taste **OK** wird die EPG-Übersicht des markierten Programms dargestellt.

7.14.7.5 EPG-Übersicht nach Programmart (Genre)

Wenn Sie sich für bestimmte Programmarten interessieren, können Sie sich die Programminformationen nach bestimmten Genres z.B. Film, Nachrichten, usw. anzeigen lassen.

> Drücken Sie die Taste **EPG**.
  Es erscheint die EPG-Tafel "**Jetzt**".

> Drücken Sie die **blaue** Funktionstaste **EPG Menü**, um ein Auswahlfenster zu öffnen.

> Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Genres**.

> Bestätigen Sie mit **OK**.

> Mit der **grünen** Funktionstaste **Genres** öffnen Sie ein Fenster mit den zur Verfügung stehenden Programmarten. *(Bild 7-22)*

> Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** die gewünschte Programmart aus und bestätigen Sie mit **OK**.
  Nun erscheint eine Tagesübersicht ausschließlich mit Sendungen der gewählten Programmart. *(Bild 7-23)*

> Mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** können Sie nun den Marker auf die gewünschte Sendung verschieben.

> Mit den **Pfeiltasten rechts/links** gelangen Sie zu Sendungen, die später beginnen.
  Am unteren Bildrand sind die einzelnen Wochentage dargestellt. Stehen für die folgenden Tage Informationen zur Verfügung, sind die entsprechenden Felder markiert.

> Um den Programminhalt eines gewünschten Tages darzustellen, drücken Sie die dem Wochentag entsprechende Zifferntaste der **Zehnertastatur**.



(Bild 7-22)



(Bild 7-23)

7.14.8 EPG beenden

> Durch Drücken der Taste **Menü** bzw. **TV/Radio** kehren Sie in den Normalbetrieb zurück.

7.15 Timer

Um mit Hilfe der Timerprogrammierung auch jugendgeschützte Sendungen aufzeichnen zu können, müssen Sie diese Sendungen mit Hilfe der EPG-Videorekorderaufnahme (Punkt 7.14.7.3) programmieren. Dadurch wird den Auflagen zur Gewährleistung des Jugendschutzes Rechnung getragen.

Neben der EPG-Timerprogrammierung können Sie den Timer auch manuell programmieren.

> Rufen Sie mit der Taste **Menü** das **Hauptmenü** auf.

> Markieren Sie die Zeile **Timer verwalten** mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab**.

> Bestätigen Sie durch Drücken der Taste **OK**. Es erscheint das Untermenü **Timer verwalten**. *(Bild 7-24)*



(Bild 7-24)

7.15.1 Timer programmieren



(Bild 7-25)

> Durch Drücken der **gelben** Funktionstaste **Neu** gelangen Sie in die Timerprogrammierung zur Programmierung eines neuen Ereignisses. *(Bild 7-25)*

Zur Programmierung gehen Sie wie folgt vor:

Quelle

> Markieren Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten** die Spalte **Quelle**.

> Geben Sie mit Hilfe der Taste **OK** die gewünschte Quelle (**TV** oder **Radio**) ein.

Sender

> Markieren Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten** die Spalte **Sender**.

> Drücken Sie die Taste **OK**. Nun wird, je nach vorheriger Einstellung, die TV- bzw. die Radio- Programmliste dargestellt.

> Markieren Sie nun mit den **Pfeiltasten** das gewünschte Programm.

> Durch Drücken der Taste **OK** wird dieses in den Timer aufgenommen.

> Mit den **Pfeiltasten auf/ab** bewegen Sie den Marker jeweils um eine Zeile in der Liste.

> Mit den **Pfeiltasten links/rechts** wird die Liste um eine Seite aufwärts bzw. abwärts geblättert.

Datum

> Markieren Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten** die Spalte **Datum.**

> Geben Sie mit Hilfe der **Zehnertastatur** das Datum ein, an dem Sie ein Programm aufzeichnen möchten.

Start

> Markieren Sie mit Hilfe der **Pfeiltaste rechts** die Spalte **Start**.

> Geben Sie in dieser Zeile mit Hilfe der **Zehnertastatur** die Startzeit für den Timer ein.

Stopp

> Wiederholen Sie die Schritte wie in “Start” beschrieben, um die Stoppzeit einzugeben.

Damit alle Ereignisse berücksichtigt werden können, sollte zwischen der Stoppzeit eines Timers und der Anfangszeit eines darauffolgenden Timers mindestens eine Minute liegen! Sollten sich Timerereignisse überschneiden, sind diese rot gekennzeichnet.

Wiederholung (optional)

> Markieren Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten** die Spalte **Wdh**.

> Drücken Sie die Taste **OK**. Es erscheint ein Auswahlfenster mit verschieden Wiederholungsvorschlägen.

1x Timer einmal ein
T Tägliche Wiederholung
1 W Wiederholung einmal wöchentlich
1-5 Wiederholung nur an Werktagen
6-7 Wiederholung nur an Wochenenden

> Wählen Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** die gewünschte Funktion aus.

> Durch Drücken der Taste **OK** wird die Einstellung übernommen.

Typ

> Markieren Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten** die Spalte **Typ**.

> Geben Sie in dieser Zeile mit Hilfe der Taste **OK** den gewünschten Status ein.

1. Videorekorder
Ihr Digital-Receiver wird für die ausgewählte Sendung ein- bzw. ausgeschaltet.
Wurde das Gerät durch den Timer eingeschaltet, wird dieses durch "**rEc**" im Display angezeigt. Die Funktionen der Fernbedienung sind überwiegend außer Betrieb, um einen versehentlichen Abbruch der Aufnahme zu vermeiden.
Im Stand-by-Betrieb wird der aktive Timer durch Blinken der Doppelpunkte in der Uhrzeit angezeigt.

2. Senderwechsel
Befindet sich Ihr Gerät im Normalbetrieb, stellt es beim Erreichen der eingestellten Zeit den programmierten Programmplatz ein. Im Gegensatz zur Einstellung Videorekorder bleibt das Gerät uneingeschränkt bedienbar und wird nach Ablauf der Sendung nicht abgeschaltet.

Daten in den Speicher übernehmen

> Nachdem Sie die Programmierung beendet haben, drücken Sie die **gelbe** Funktionstaste **Übernehmen,** um die Daten in den Speicher zu übernehmen. Haben Sie unter **Sender** ein Premiere Programm gewählt, müssen Sie erst den **PIN-Code** eingeben bevor die Daten in den Speicher übernommen werden. Bei den übrigen Programmen müssen Sie den **Geräte-PIN-Code** eingeben, um die Daten in den Speicher zu übernehmen.

7.15.2 Timerprogrammierung ändern

> Um eine bestehende Timereinstellung zu verändern, markieren Sie diese mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab**. Durch Drücken der **gelben** Funktionstaste **Ändern** gelangen Sie zu den Einstellungen des markierten Timers. Bearbeiten Sie diesen nun entsprechend Punkt 7.15.1.

7.15.3 Timerprogrammierung löschen

> Um eine bestehende Timereinstellung zu löschen, markieren Sie diese mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab**.
> Drücken Sie die **grüne** Funktionstaste **Löschen**. Es erscheint die Meldung “Diesen Timer wirklich löschen ?”
> Markieren Sie mit den **Pfeiltasten links/rechts Ja**.
> Zum Löschen des Timereintrages bestätigen Sie mit **OK**.
> Kehren Sie durch Drücken der Taste **TV/Radio** in den Normalbetrieb zurück.

Achtung!!!

Achten Sie darauf, dass das Gerät die Uhrzeit eingelesen hat. Diese wird im Standbybetrieb im Display angezeit. Sollte dieses nicht der Fall sein, lassen Sie Ihr Gerät ca. 30 Sekunden auf z. B. ZDF eingeschaltet, damit die Uhrzeit eingelesen werden kann.
Nun sollte im Standbybetrieb die Uhrzeit angezeigt werden.

8 Grundprogrammierung ändern

8.1 Favoritenliste konfigurieren

Dieses Kapitel beschreibt, wie Sie die Vorprogrammierung Ihres Digital-Receivers und die Favoritenprogrammliste entsprechend Ihren Wünschen ändern können. Ebenso wird diese Funktion benötigt, um nach einem Suchlauf neu gefundene Programme in die Liste einzusortieren.
Hierzu sollten Sie folgendes wissen: Ihr Gerät verfügt über zwei Programmlisten, die **Favoritenliste** und die **Gesamtliste**. Die Favoritenprogrammliste enthält alle Programme, die Sie wie im folgenden beschrieben aufgenommen haben. In der Gesamtliste befinden sich alle Programme.
Ebenso beschreibt dieses Kapitel, wie Sie Programme löschen oder durch eine Kindersicherung verriegeln können.
Beim Aufrufen der Programmliste durch die Taste **OK** wird die Favoritenprogrammliste angezeigt.

Bitte beachten Sie folgendes:
In der Favoritenliste sind die Programmplätze 100 bis 199 für Premiere Programme reserviert. Die Belegung dieser Programmplätze ist fest vorgegeben und kann nicht verändert werden.

8.1.1 Navigator aufrufen

Um die Favoritenliste zu bearbeiten, gehen Sie folgendermaßen vor:

> Rufen Sie mit der Taste **Menü** das **Hauptmenü** auf. *(Bild 8-1)*

> Markieren Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **TV-Listen verwalten**, um die TV-Liste zu bearbeiten oder **Radiolisten verwalten**, um die Radioliste zu bearbeiten.

> Bestätigen Sie mit **OK**.
Es erscheint der Navigator zum Bearbeiten der jeweiligen Favoritenliste (TV- oder Radioliste). *(Bild 8-2)*
In der rechten Bildhälfte wird die Favoritenliste dargestellt. Diese ist nun aktiv, da das momentan eingestellte Programm blau markiert ist. In der linken Bildhälfte sehen Sie die alphabetisch sortierte Gesamtliste.
In dieser Gesamtliste befinden sich alle verfügbaren Programme.

> Durch Drücken der **roten** Funktionstaste wechselt die Markierung zur Gesamtliste. Diese ist nun aktiv.

> Durch nochmaliges Drücken der **roten** Funktionstaste erscheint ein Auswahlfenster. Sie haben hier die Möglichkeit, die Gesamtliste nach verschiedenen Auswahlkriterien (z.B. alle Sender, alle freien, alle neuen, alle gefundenen, alle englischen, usw.) sortiert oder nach **Anbietern** sortiert anzuzeigen.

> Wählen Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** die gewünschte Programmauflistung aus (z.B. Gesamtliste).

> Bestätigen Sie mit **OK**.
Nun erscheint ein weiteres Auswahlfenster. *(Bild 8-3)*

> Markieren Sie nun mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab**, das Auswahlkriterium aus, nach dem die Gesamtliste sortiert werden soll. Wählen Sie z.B. **Alle Sender**, um alle verfügbaren Programme in der Gesamtliste anzuzeigen oder **Alle neuen**, um nur die beim letzten Suchlauf neu gefundenen Programme anzuzeigen oder **Alle englischen**, um nur die englischsprachigen Sender anzuzeigen.

> Bestätigen Sie mit **OK**.

Nun wird, je nach Auswahl, eine Programmliste mit z.B. allen, allen neuen oder allen englischsprachigen Programmen angezeigt. Programme, die sich bereits in der Favoritenliste befinden, sind mit einem Häkchen gekennzeichnet.

> Durch Drücken der **roten** Funktionstaste **Programme** bzw. **der grünen** Funktionstaste **TV-Liste** kann zwischen der Favoritenliste und der Gesamtliste umgeschaltet werden. Die jeweils aktive Liste ist durch die blaue Markierung gekennzeichnet.



(Bild 8-1)

(Bild 8-2)



(Bild 8-3)

8.1.2 Programme zur Favoritenliste hinzufügen



(Bild 8-4)

Um Programme aus der Gesamtliste in die Favoritenliste aufzunehmen, rufen Sie wie in Punkt 8.1.1 beschrieben den Navigator auf und wechseln zur Gesamtliste.

> Betätigen Sie die **blaue** Funktionstaste **Funktionen**. Es erscheint ein Auswahlfenster mit den zur Verfügung stehenden Navigator-Funktionen. *(Bild 8-4)*

> Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Hinzufügen**.

> Bestätigen Sie mit **OK**.

> Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** ein Programm, das Sie in die Liste aufnehmen möchten.

> Durch Drücken der **gelben** Funktionstaste **Hinzufügen** wird das markierte Programm in die Favoritenliste aufgenommen.

Blockweises Markieren

Um mehrere Programme gleichzeitig zu markieren gehen Sie wie folgt vor:

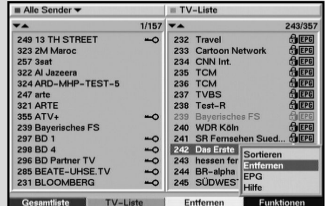
> Durch Drücken der Taste **OK** gelangen Sie nun in den Auswahlmodus. Das markierte Programm wird mit einem Kreuz auf der linken Seite markiert.

> Mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** können nun die folgenden/vorhergehenden Programme ebenfalls markiert werden.

> Nachdem Sie auf diese Weise die gewünschten Programme markiert haben, drücken Sie die **gelbe** Funktionstaste **Hinzufügen**, um die markierten Programme in die Favoritenliste aufzunehmen.

8.1.3 Programme löschen

8.1.3.1 Entfernen (löschen) aus der Favoritenliste



(Bild 8-5)

Um Programme aus der Favoritenliste zu entfernen, rufen Sie wie in Punkt 8.1.1 beschrieben den Navigator auf. Sie befinden sich in der Favoritenliste.

> Betätigen Sie die **blaue** Funktionstaste **Funktionen**. Es erscheint ein Auswahlfenster mit den Navigator-Funktionen. *(Bild 8-5)*

> Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Entfernen**.

> Bestätigen Sie mit **OK**.

> Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** ein Programm, das Sie aus der Liste entfernen möchten.

> Drücken Sie die **gelbe** Funktionstaste **Entfernen.** Es erscheint die Meldung “Programm(e) aus der Liste entfernen?”.

> Markieren Sie mit den **Pfeiltasten links/rechts Ja** oder **Nein.**

> Bestätigen Sie die Eingabe mit **OK.**

> Um mehrere Programme gleichzeitig zu entfernen, markieren Sie diese wie in 8.1.2 (**Blockweises Markieren**) beschrieben.

> Nachdem Sie auf diese Weise die gewünschten Programme markiert haben, drücken Sie die **gelbe** Funktionstaste **Entfernen**.
Es erscheint die Meldung “Programm(e) wirklich löschen?”.

> Markieren Sie mit den **Pfeiltasten links/rechts Ja** oder **Nein.**

> Bestätigen Sie die Eingabe mit **OK.**

Die auf diese Weise gelöschten Programme bleiben jedoch in der Gesamtliste erhalten und können jederzeit wieder in die Favoritenliste aufgenommen werden.

8.1.3.2 Löschen aus der Gesamtliste

Um Programme aus der Gesamtliste zu entfernen, verfahren Sie wie in Punkt 8.1.3.1 beschrieben. Wechseln Sie nach dem Aufruf des Navigators jedoch durch Betätigen der **roten** Funktionstaste **Programme** erst zur Gesamtliste und wählen anschließend die Funktion **Löschen**.

8.1.4 Programme sortieren

Um die Programmreihenfolge der Favoritenliste Ihren Wünschen entsprechend zu sortieren, rufen Sie wie in Punkt 8.1.1 beschrieben den Navigator auf. Sie befinden sich in der Favoritenliste.

> Betätigen Sie die **blaue** Funktionstaste **Funktionen**.
Es erscheint ein Fenster mit den zur Verfügung stehenden Navigator-Funktionen. *(Bild 8-6)*



(Bild 8-6)

> Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **sortieren**.

> Bestätigen Sie mit **OK**.

> Markieren Sie nun mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** das Programm, das Sie an einer anderen Stelle in der Liste plazieren möchten.

> Drücken Sie nun die **gelbe** Funktionstaste **Sortieren**. Es erscheint ein Doppelpfeil neben dem angewählten Programm.

> Nun können Sie das markierte Programm mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** und / oder der **Zehnertastatur** an die Stelle in der Programmliste bewegen, an der Sie es plazieren möchten.

> Durch Drücken der **gelben** Funktionstaste **Sortieren** wird das Programm an der neuen Position gespeichert.

> Um mehrere Programme gleichzeitig zu sortieren, markieren Sie diese wie in 8.1.2 (**Blockweises Markieren**) beschrieben.

> Drücken Sie nun die **gelbe** Funktionstaste **Sortieren**. Es erscheint ein Doppelpfeil neben dem angewählten Programmblock.

> Nun können Sie den markierten Programmblock mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** und / oder der **Zehnertastatur** an die Stelle in der Programmliste bewegen, an der Sie ihn plazieren möchten.

> Durch Drücken der **gelben** Funktionstaste **Sortieren** wird der Programmblock an der neuen Position gespeichert.

> Nachdem Sie auf diese Weise die Programmliste Ihren Wünschen entsprechend konfiguriert haben, kehren Sie durch Drücken der Taste **Menü** in den Normalbetrieb zurück.

8.1.5 Programmierung der elektronischen Programmzeitschrift

Um einen besseren Überblick zu erhalten, können Sie die elektronische Programmzeitschrift EPG auf Ihre favorisierten Programme abstimmen. Um Programme in die elektronische Programmzeitschrift aufzunehmen bzw. aus dieser zu entfernen, rufen Sie wie in Punkt 8.1.1 beschrieben den Navigator auf. Sie befinden sich in der Favoritenliste.

Beachten Sie:

Je mehr Programme in der elektronischen Programmzeitschrift aufgenommen werden, desto länger dauert der Einlesevorgang der EPG-Daten!

Ebenso kann die maximale Vorausschau von 7 Tagen mit zunehmender Programmanzahl in der elektronischen Programmzeitschrift nicht erreicht werden.

> Betätigen Sie die **blaue** Funktionstaste **Funktionen**. Es erscheint ein Auswahlfenster mit den zur Verfügung stehenden Navigator-Funktionen.

> Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **EPG**.

> Bestätigen Sie mit **OK**.

> Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** ein Programm, das Sie in die elektronische Programmzeitschrift aufnehmen möchten.

> Durch Drücken der **gelben** Funktionstaste **EPG** wird das markierte Programm in die elektronische Programmzeitschrift aufgenommen.

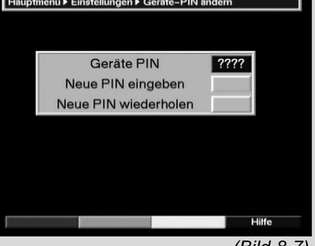
> Um mehrere Programme gleichzeitig in die elektronische Programmzeitschrift aufzunehmen, markieren Sie diese wie in 8.1.2 (**Blockweises Markieren**) beschrieben.

> Nachdem Sie auf diese Weise die gewünschten Programme markiert haben, drücken Sie die **gelbe** Funktionstaste **EPG**, um die markierten Programme in die elektronische Programmzeitschrift aufzunehmen.
> Durch Drücken der Taste **Menü** kehren Sie in den Normalbetrieb zurück.

Nun können Sie den Einlesevorgang manuell starten:

> Schalten Sie das Gerät mit Hilfe der Taste **Ein/Standby** aus (Standby).
> Drücken Sie nun, während im Display “oooo” erscheint, die Taste **EPG**.
Das Gerät führt nun den Einlesevorgang aus. Dieses wird kurzzeitig durch die Meldung EP**Ld** gefolgt von der Anzeige der bereits eingelesenen EPG-Daten im Display angezeigt.
> Der Einlesevorgang kann durch das Einschalten (Taste **Ein/Standby**) des Digital-Receivers unterbrochen werden.

8.2 Geräte PIN-Code ändern



(Bild 8-7)

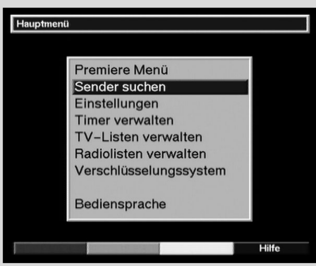
Der Geräte PIN-Code (nicht zu verwechseln mit dem PIN-Code Punkt 7.3.4) ist ab Werk auf **0000** eingestellt.
Zum Ändern des Geräte PIN-Codes gehen Sie wie folgt vor:

> Rufen Sie mit der Taste **Menü** das **Hauptmenü** auf.
> Markieren Sie die Zeile **Einstellungen** mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab**.
> Bestätigen Sie durch Drücken der Taste **OK**.
Es erscheint das Untermenü **Einstellungen**.
> Markieren Sie die Zeile **Geräte-PIN ändern** mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab**.
> Bestätigen Sie durch Drücken der Taste **OK**.
> Geben Sie nun mittels **Zehnertastatur** den aktuellen Geräte PIN-Code ein (**Werkseinstellung 0000**). *(Bild 8-7)*
> Geben Sie den gewünschten neuen Geräte PIN-Code mit der **Zehnertastatur** ein.
> Wiederholen Sie die Eingabe.
> Nachdem Sie auf diese Weise den Geräte PIN-Code geändert haben, kehren Sie durch Drücken der Taste **Menü** in den Normalbetrieb zurück.

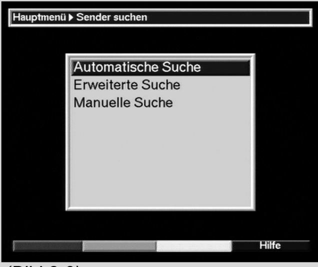
Achtung! Sie dürfen den Geräte PIN-Code nicht vergessen. Ist dieses doch einmal der Fall, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler!

8.3 Programmsuche

Beachten Sie bitte: Welche digitalen Programme Sie mit Ihrem Receiver empfangen können, hängt davon ab in welchem Kabelnetz der Receiver betrieben wird. Informationen dazu stellt Ihnen Ihr Kabelnetzbetreiber zur Verfügung.
Damit Ihr Receiver die in Ihrem Kabelnetz vorhandenen digi-



(Bild 8-8)



(Bild 8-9)

talen Programme wiedergeben kann, müssen Sie einen Programmsuchlauf durchführen. Dazu haben Sie folgende Möglichkeiten:

1. Automatische Suche
Wählen Sie diesen Suchlauf, um den gesamten Empfangsfrequenzbereich des Receivers nach Programmen abzusuchen.

2. Erweiterte Suche
Wählen Sie diesen Suchlauf, um einen bestimmten Frequenz- bzw. Kanalbereich nach Programmen abzusuchen oder um eine Netzwerksuche durchzuführen.

3. Manuelle Suche
Wählen Sie diesen Suchlauf, um gezielt eine bestimmte Frequenz nach Programmen abzusuchen.

Nach dem Suchlauf erscheint eine Meldung auf dem Bildschirm mit der Angabe, wie viele Programme Ihr Receiver gefunden hat, wie viele davon neu hinzugekommen sind und wie viele verschlüsselt sind. Neue Programme werden in der **Gesamtliste** gespeichert und können dann nach **Punkt 8.1** in die **Favoritenliste** aufgenommen werden.

> Rufen Sie zur Programmsuche zunächst das **Hauptmenü** auf. *(Bild 8-8)*

> Markieren Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Sender suchen.**

> Bestätigen Sie mit **OK**.
Es erscheint das Untermenü **Sender Suchen**. *(Bild 8-9)*

> Markieren Sie nun mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** die Suchlaufmethode, die Sie ausführen möchten und bestätigen Sie mit **OK**.

8.3.1 Automatische Suche



(Bild 8-10)

Bei diesem Suchlauf wird automatisch der gesamte Empfangsfrequenzbereich des Receivers nach Programmen abgesucht. Hierbei können Sie entscheiden, ob Sie alle (freie und verschlüsselte) Sender oder nur freie Sender suchen möchten. *(Bild 8-10)*

> Entscheiden Sie durch Drücken der Taste **OK,** ob Sie nur frei empfangbare Programme (**Freie Sender**) oder auch verschlüsselte Programme (**Alle Sender**) suchen wollen.

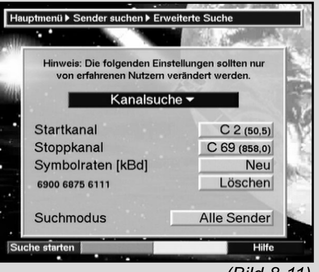
> Bestätigen Sie durch Drücken der **roten** Funktionstaste **Suche Starten**.
Der Suchlauf kann über 15 Minuten in Anspruch nehmen. Beachten Sie auch die Bildschirmeinblendungen.

8.3.2 Erweiterte Suche/Bereichssuche

Bei der Erweiterten Suche /Bereichssuche haben Sie drei Möglichkeiten eine Programmsuche durchzuführen.

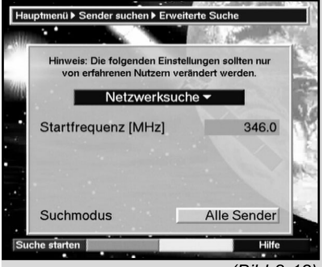
1. Frequenzsuche
Bei der Frequenzsuche wird ein vom Benutzer festgelegter Frequenzbereich nach Programmen abgesucht.

2. Kanalsuche
Bei der Kanalsuche *(Bild 8-11)* wird ein durch den Benutzer festgelegter Kanalbereich nach Programmen abgesucht. Die Kanalsuche ist schneller als die Frequenzsuche. In der Regel werden mit dieser Suchlaufmethode alle verfügbaren Programme gefunden.



(Bild 8-11)

3. Netzwerksuche
Bei der Netzwerksuche *(Bild 8-12)* erfolgt die Programmsuche nach Vorgaben des Anbieters Premiere. Diese Suche ist in Premiere konformen Kabelnetzen zu bevorzugen.



(Bild 8-12)

\> Drücken Sie die Taste **OK**, um eine Auswahltafel mit den zur Verfügung stehenden Suchlaufmöglichkeiten zu öffnen.

\> Markieren Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** die Suchlaufmethode, die Sie durchführen möchten.

\> Bestätigen Sie mit **OK**.

\> Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** das Feld **Startkanal** bzw. **Startfrequenz** (nur bei Frequenz- oder Kanalsuche).

\> Wählen Sie mit den **Pfeiltasten rechts/links** den Startkanal bzw. geben Sie mit den **Zifferntasten** die Startfrequenz ein (nur bei Frequenz- oder Kanalsuche).

\> Markieren Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** das Feld **Stoppkanal** bzw. **Stoppfrequenz** und verfahren Sie wie zuvor beschrieben um den Stoppkanal bzw. die Stoppfrequenz einzugeben (nur bei Frequenz- oder Kanalsuche).

Unterhalb der Zeile Symbolraten sehen Sie eine Liste der Symbolraten, die bei einem Suchlauf berücksichtigt werden. Um bei einem Suchlauf zusätzliche Symbolraten zu berüksichtigen, können Sie diese Liste wie folgt bearbeiten:

\> Um neue Symbolraten hinzuzufügen, wählen Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile Symbolraten **Neu** und bestätigen Sie mit **OK** (nur bei Frequenz- oder Kanalsuche).

\> Geben Sie nun mit den **Zifferntasten** eine neue Symbolrate ein und bestätigen Sie mit **OK** (nur bei Frequenz- oder Kanalsuche).
Die neu eingegebene Symbolrate wird am Ende der Liste eingefügt.

> Um die an letzter Stelle der Liste stehende Symbolrate aus der Liste zu löschen, wählen Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **löschen** und drücken anschließend die Taste **OK** (nur bei Frequenz- oder Kanalsuche).
In der Zeile Suchmodus können Sie entscheiden, ob Sie nur frei empfangbare Programme oder auch verschlüsselte Programme suchen wollen

> Markieren Sie dazu mit den **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile Suchmodus und entscheiden Sie durch Drücken der Taste **OK,** ob Sie nur frei empfangbare Programme (**Nur Freie**) oder auch verschlüsselte Programme (**Alle**) suchen wollen.

> Betätigen Sie die **rote** Funktionstaste **Suche Starten** um den Suchlauf zu starten.
Der Suchlauf wird gestartet. Beachten Sie bitte weitere Meldungen auf dem Bildschirm.

> Durch Drücken der **roten** Funktionstaste können Sie den Suchlauf abbrechen.

Der Suchlauf kann über 15 Minuten in Anspruch nehmen. Beachten Sie auch die Bildschirm-einblendungen.

8.3.3 Manuelle Suche



(Bild 8-13)

Sie können gezielt eine Frequenz (siehe Punkt 9 Technische Begriffe) nach Programmen absuchen *(Bild 8-13)*. Dazu ist es erforderlich, folgende Daten einzugeben:

Kanalfrequenz

Geben Sie in dieser Zeile die Frequenz ein, auf der sich die gewünschten Programme befinden.

> Markieren Sie dazu die Zeile **Kanalfrequenz** mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab**.

> Geben Sie mit Hilfe der **Zehnertastatur** die gewünschte Frequenz ein.

Symbolrate

Geben Sie in dieser Zeile ein, mit welcher Symbolrate die Programme gesendet werden.

> Markieren Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Symbolrate.**

> Geben Sie in dieser Zeile mit Hilfe der **Zehnertastatur** die gewünschte Symbolrate ein.

Modulation

In dieser Zeile geben Sie das verwendete Modulationsverfahren ein.

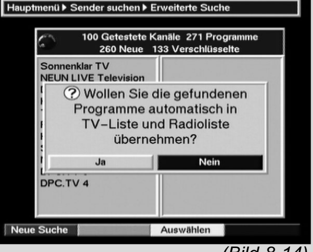
> Markieren Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Modulation.**

> Betätigen Sie (evtl. mehrmals) die Taste **OK** um das verwendete Modulationsverfahren einzugeben.

> Bestätigen Sie durch Drücken der **roten** Funktionstaste **Suche starten**. Der Suchlauf wird gestartet. Beachten Sie bitte weitere Meldungen auf dem Bildschirm.

> Durch erneutes Drücken der **roten** Funktionstaste können Sie den Suchlauf abbrechen.

8.3.4 Nach dem Suchlauf



(Bild 8-14)

Schon während des Suchlaufs kann das Absuchen der Transponder auf dem Bildschirm mit verfolgt werden. Nach Beendigung des Suchlaufs wird die Anzahl der gefundenen Transponder, der gefundenen Programme und der gefundenen neuen Programme angezeigt.
Zusätzlich erscheint der Hinweis *(Bild 8-14)*, ob Sie die gefundenen Programme automatisch in die TV- oder Radioliste übernehmen möchten.
Wenn Sie die Programme automatisch übernehmen wollen, werden die neu gefundenen Programme unsortiert an das Ende der Favoritenliste angehängt.

Ja
Die neu gefundenen Programme werden unsortiert an das Ende der Favoritenliste angehängt.

Nein
Die neu gefundenen Programme werden nicht in die Favoritenliste übernommen, sondern nur in die Gesamtliste.

> Wählen Sie mit den **Pfeiltasten rechts/links** aus, ob Sie die Programme übernehmen möchten (**Ja**) oder nicht (**Nein**).

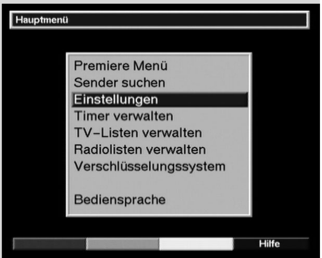
> Bestätigen Sie mit **OK**.
Beachten Sie dabei weitere Bildschirmeinblendungen.

> Durch Drücken der Taste **Menü** kehren Sie zum Normalbetrieb zurück.

> Unabhängig davon, ob Sie die gefundenen Programme automatisch in die Favoritenliste übernommen haben, können diese weiterhin, wie in Kapitel 8.1 beschrieben, manuell in die Favoritenlistenliste aufgenommen werden.

8.4 Service-Einstellungen

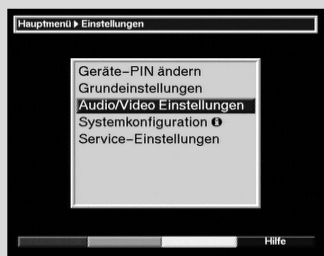
Sie können jederzeit wieder auf die werkseitigen Einstellungen zurückgreifen. Ebenso können Sie, falls die Programmliste durch Änderungen der Programmanbieter veraltet ist, diese komplett löschen, um dann einen neuen Suchlauf auszuführen. Beachten Sie, dass Sie nach der Ausführung der Löschfunktion zunächst einen Suchlauf starten und anschließend die gewünschten Programme aus der Gesamtliste in die Favoritenliste kopieren müssen.



(Bild 8-15)

> Rufen Sie mit der Taste **Menü** das **Hauptmenü** auf. *(Bild 8-15)*
> Wählen Sie nun die Menüzeile **Einstellungen**, indem Sie diese mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** markieren.
> Bestätigen Sie mit **OK**.
Es erscheint das Untermenü **Einstellungen**. *(Bild 8-16)*
> Markieren Sie nun die Menüzeile **Service-Einstellungen** mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab**.
> Bestätigen Sie mit **OK**.
Es erscheint das Untermenü **Service-Einstellungen**. *(Bild 8-17)*

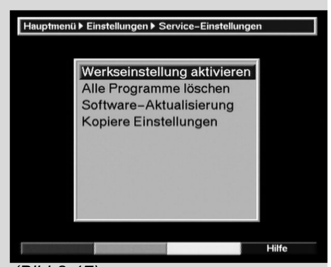
8.4.1 Werkseinstellung aktivieren



(Bild 8-16)

Nach Aufruf dieser Funktion wird wieder die werkseitige Programmierung eingestellt, eigene Einstellungen werden gelöscht und der Installationsassistent **AutoInstall** wird gestartet.
> Markieren Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Werkseinstellung aktivieren**.
> Drücken Sie dieTaste **OK**. Es erscheint die Meldung “Werkseinstellung wirklich aktivieren?”.
> Markieren Sie mit den **Pfeiltasten links/rechts Ja** oder **Abbrechen.**
> Bestätigen Sie die Eingabe mit **OK.**

8.4.2 Alle Programme löschen



(Bild 8-17)

Durch diese Funktion werden die Programmspeicher komplett gelöscht.
> Markieren Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab** die Zeile **Alle Programme löschen**.
> Drücken Sie die Taste **OK**.
Es erscheint die Meldung “Alle Programme wirklich löschen?”.
> Markieren Sie mit den **Pfeiltasten links/rechts Ja** oder **Abbrechen.**
> Bestätigen Sie die Eingabe mit **OK.**

8.4.3 Software-Aktualisierung



(Bild 8-18)

Desweiteren haben Sie die Möglichkeit die Betriebssoftware Ihres Digital-Receivers über Kabel zu aktualisieren (Update).
> Durch Drücken der Taste **OK** gelangen Sie in das Untermenü **Software-Aktualisierung** *(Bild 8-18)*.
Um ein Software-Update durchzuführen, markieren Sie die Zeile **Software-Aktualisierung**.
> Stellen Sie die Software-Aktualisierung mit der Taste **OK** auf **ein**.

> Stellen Sie in der Zeile **Aktualisierungszeit** mit Hilfe der **Zehnertastatur** die Zeit ein, zu der die Software-Aktualisierung erfolgen soll.
> Um die Aktualisierung der Betriebssoftware manuell zu starten, betätigen Sie die **rote** Funktionstaste **Testen**.
> Durch Drücken der Taste **Menü** kehren Sie zum Normalbetrieb zurück.

Achtung:
Diese Funktion sollte nicht ausgelöst werden, wenn Sie Umstellungen in dem Menü "Grundeinstellungen" vorgenommen haben, da diese Einstellungen beim Auslösen dieser Funktion zurückgesetzt werden und neu eingestellt werden müssen.

Damit die neue Software automatisch geladen werden kann, muß sich der Digital-Receiver im Standby-Betrieb befinden. Der Ladevorgang wird durch die Anzeige "CAbL" angezeigt. Dieser Vorgang darf nicht z.B. durch Ein- oder Ausschalten des Gerätes gestört werden.

Unabhängig davon, ob Sie die automatische Software-Aktualisierung ein- oder ausgeschaltet haben, wird beim Einschalten des Gerätes automatisch überprüft, ob eine neue Betriebssoftware für Ihren Digital-Receiver zur Verfügung steht. Ist eine neue Betriebssoftware verfügbar, wird dies durch eine Meldung *(Bild 8-19)* auf dem Bildschirm angezeigt.
Um die Aktualisierung der Software (Update) zu starten, befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm.

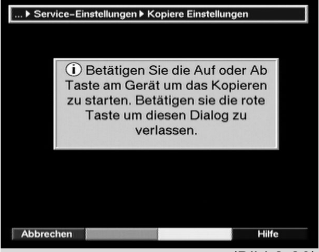


(Bild 8-19)

8.4.4 Kopieren der Einstellungen

Sie haben die Möglichkeit sämtliche Einstellungen wie Programmliste, Antenneneinstellungen usw. Ihres Digital-Receivers (Sender) auf einen anderen Digital-Receiver (Empfänger) gleichen Typs und gleichem Stand der Betriebssoftware zu kopieren. (Bild 8-20)

> Verbinden Sie dazu die beiden Geräte mit einem Nullmodemkabel.
> Schalten Sie den (Empfänger-) Receiver ein.
> Betätigen Sie zum Kopieren der Einstellungen eine **Gerätetaste** des (Sende-) Receivers.
Die Einstellungen des Sendereceivers werden nun zum Empfangsreceiver übertragen. Beachten Sie dabei bitte die Bildschirmeinblendungen.



(Bild 8-20)

8.5 Systemkonfiguration

Unter diesem Menüpunkt können Sie die spezifischen Gerätedaten ersehen.

> Markieren Sie diese Zeile im Untermenü **Einstellungen** mit Hilfe der **Pfeiltasten auf/ab**.
> Bestätigen Sie mit **OK**.
> Durch Drücken der Taste **Menü** kehren Sie zum Normalbetrieb zurück.

8.6 Verschlüsselungssystem

Unter diesem Menüpunkt finden Sie einen Hinweis auf das Premiere Menü.

9 Technische Begriffe

Antennenkabel:
Verbindungskabel zwischen dem Modulator des Receivers und Antenneneingang des Fernsehers, als Alternative, falls keine SCART-Buchse vorhanden ist

AV: siehe SCART

CATV:
Abkürzung für **C**ommunity **A**ntenna **T**ele**v**ision. Empfang von Rundfunk- und Fernsehprogrammen über eine Gemeinschaftsantenne. Bei Kabelfernsehnetzen international angewandt als cable television oder Breitbandkabelnetze.

Datenkompression/MPEG1/MPEG2:
Zur Übertragung des heutigen Fernsehstandards (625 Zeilen und 50 Hz Bildwiederholfrequenz), ergibt sich eine digitale Datenmenge von 216 MBit/s. Dieses würde Bandbreiten erfordern, die weder terrestrisch noch bei Kabel zur Verfügung stehen. Daher wird eine Reduzierung der Datenmenge durch Datenreduktion vorgenommen. Für Europa ist MPEG-2 als weltweiter Standard für Datenkompression festgelegt worden. MPEG2 ist eine Erweiterung von MPEG1

DVB:
Digital Video Broadcasting: Eine digitale, universale Übertragungstechnik, für Bild, Grafik, Ton und Text, also für Daten in jeder denkbaren Form und in jeder möglichen, jeweils angemessenen Qualität.

Frequenz:
Physikalische Größe, gibt die Anzahl der Schwingungen pro Sekunde an, Einheit ist das Hertz (Hz)

Kanal:
Teil eines Frequenzbandes, der nach einem bestimmten Aufteilungsverfahren zugestellt wird. Ein TV-Kanal besteht aus zwei Frequenzen, eine für den visuellen und eine für den auditiven Inhalt. Jeder Kanal wird mit einem numerischen Kürzel gekennzeichnet (ausgenommen die europäischen Fernsehkanäle, die auf dem Frequenzband 40-230 MHz abgestrahlt werden, und die mit Buchstaben gekennzeichnet sind).

Koaxialkabel:
Verbindungskabel zwischen Antennensteckdose und Kabelreceiver, zur Übertragung der empfangenen Signale.

Kabelreceiver:
Die digitalen Signale des Kabelnetzes können vom Fernseher nicht verarbeitet werden. Sie werden im Kabelreceiver so aufbereitet, dass an seinen Ausgängen Audio- und Videosignale (AV) zur Verfügung stehen, die an den Fernseher weitergegeben werden.

QAM:
Quadratur-**A**mplituden-**M**odulation: Modulationsverfahren mit Phasenumtastung zur Übertragung digitaler Signale in Kabelnetzen.

Signal
Allgemeine Bezeichnung für Daten, für eine Information einen Ton oder ein Bild, dessen Inhalt elektrisch verändert wird um über Entfernungen übertragen werden zu können, oder um verschiedene Apparate miteinander verbinden zu können.

SCART:
Steckverbinder an Fernsehern, Videorecordern, Receivern und anderen Geräten der Unterhaltungselektronik zur Übertragung von Audio-(Ton) und Video-(Bild) Signalen (AV).

Software-Update:
Beim digitalen Fernsehen handelt es sich um ein neues Medium, welches neben einer verbesserten Bild- und Tonqualität auch die Möglichkeit bietet interaktive Dienste bereitzustellen. Diese neuen Dienste werden von den Programmanbietern ständig weiterentwickelt und verbessert. Um diese Dienste nutzen zu können, kann es daher erforderlich sein, die Software des Receivers zu aktualisieren.

Verschlüsselung:
Durch die Verschlüsselung von Programmen wird mit Hilfe eines technischen Verfahrens erreicht, dass diese nur einem begrenzten Zuschauer- bzw. Zuhörerkreis zugänglich sind. Hierfür kommen verschiedene Systeme zum Einsatz, darunter Irdeto, Cryptoworks, Seca, Viaccess etc..

10 Technische Daten

Kabel-Tuner:

Eingangsfrequenzbereich	51 .... 858 MHz
Eingangspegelbereich	47 dBµV ... 70 dBµV
Tuner Eingang	IEC-Stecker (weiblich)
Eingangsimpedanz	75 Ohm
Tuner-Ausgang	IEC-Stecker (männlich)
Demodulation	16/32/64/128/256 QAM
Symbolrate	1 ... 7 Mbaud/s
FEC	Reed-Solomon
Demultiplexing:	gemäß ISO 13818-1
Kartenleser:	
Typ	1 Slot Kartenleser für integriertes CA-System
Videodekodierung:	
Videokompression	MPEG-2 und MPEG-1 kompatibel Bis zu MP@ML (main profile @ main level)
Videostandard	PAL / 25 Hz
Aktive Bildfläche	720 Pixel x 576 Zeilen
Bildformat	4 : 3 / 16 : 9
Bildmaterial 16:9	Automatische Anpassung für 16:9 TV-Geräte (über SCART)
Umwandlung 16:9 -> 4:3	Letterbox Filterung
Audiodekodierung:	
Audiokompression	MPEG-1 & MPEG-2 Layer I und II
Audio Mode	Dual (main/sub), Stereo
Abtastfrequenzen	32 kHz, 44.1 kHz, 48 kHz,
Audio-Parameter:	
Ausgang analog:	
Ausgangspegel L/R	0,5 V r.m.s. (nominal)
Ausgangsimpedanz	600 Ohm
THD	> 60 dB
S/N	> 60 dB
Übersprechen	< - 65 dB
Eingang analog:	
Eingangspegel l/r	0,5 V r.m.s. (nominal)
Eingangsimpedanz	> 40 kOhm
Einschaltlautstärke	Automatische Übernahme der zuvor eingestellten Lautstärke
Ausgang digital:	
SP/DIF-Ausgang	elektrisch, Cinch-Buchse optisch, Toslink

Video-Parameter:

Ausgang:

Ausgangspegel FBAS	1 Vs-s an 75 Ohm
Ausgangspegel ROT	0,7 Vs-s an 75 Ohm
Ausgangspegel GRÜN	0,7 Vs-s an 75 Ohm
Ausgangspegel BLAU	0,7 Vs-s an 75 Ohm
S/N bewertet	> 60 dB
Eingang	
Videoeingang	1 Vs-s an 75 Ohm
Kopierschutz	Macrovision 7.1 U.S. Patent Nos. 4,631,603; 4,577,216; 4,819,098; 4,907,093; 5,315,448; 6,381,747 and 6,516,132. Licensed for limited Pay Per View uses only.
Teletext Filterung	entsprechend ETS 300 472 Standard
Eintastung Teletextd.	(FBAS) entsprechend ITU-R BT.653-2 Zeilen: 6-22 und 320-335
TV-SCART:	
Ausgang:	FBAS oder RGB
VCR-SCART:	
Eingang:	FBAS
Ausgang:	FBAS
Serielle Schnittstelle	RS 232:
Typ	RS 232, bidirectional
Bitrate	115,2 kBit/s max.
Steckverbinder	D-SUB-Buchse, 9 polig
Funktion	Update f. Betriebssoftware u. Vorprogrammierung

Programmspeicher:

Programm-Anzahl Favoritenliste TV:
999 TV-Programme

Programm-Anzahl Favoritenliste Radio:
999 RADIO-Programme

Programm-Anzahl:

Gesamtliste TV/Radio:	Insgesamt 4000 Programme in Gesamtliste möglich
EPG-Daten:	
EPG Vorschau:	maximal 7 Tage im Voraus
Timer:	
Ereignisse:	maximal 30 Ereignisse, ein Jahr im Voraus
Fernbedien-System:	RC-5
Subsystemadresse	10 (SAT 2)
Modulationsfrequenz	36 kHz
Infrarot Wellenlänge	950 nm

Stromversorgung: Schaltnetzteil

Leistungsaufnahme:

10 W	in Betrieb
6 W	Standby-Mode

Eingangsspannung/Nennspannung:

Eingangsspannung:	180 ... 250 V / 50 Hz AC
Nennspannung:	230 V / 50 Hz AC

Allgemeines:

Abmessungen (BxTxH):	305 mm x 135 mm x 65 mm
Gewicht:	0,8 kg

11 Fehlersuchhilfen

Fehler	Mögliche Ursache	Abhilfe
Div. Programme werden in der Programmliste nicht angezeigt	Falsche Programmliste angewählt	Andere Programmliste anwählen (siehe Punkt 7.2.3.1)
Ton OK, kein TV- Bild	Radiobetrieb eingeschaltet	Auf TV- Betrieb umstellen
Gerät läßt sich nicht bedienen	Defekter Datenstrom-->Gerät blockiert	Netzstecker für ca. 5 Sekunden ziehen, anschließend Gerät wieder einschalten
Fernbedienung funktioniert nicht	Batterien sind leer	Batterien austauschen
Kein Bild, kein Ton, Display leuchtet nicht	Keine Netzspannung	Netzkabel und Stecker prüfen
Kein Bild, kein Ton, Display leuchtet	Defekte oder fehlende Kabelverbindung	Alle Kabelverbindungen prüfen
Kein Empfang bei Programmen, die vorher in Ordnung waren	Programm wird auf einem anderen Kanal übertragen	Suchlauf vornehmen (siehe Punkt 8.3)
	Programm wird nicht mehr übertragen	keine
Im Standby-Betrieb wird die Uhrzeit nicht angezeigt	Uhrzeit nicht eingelesen	ca. 30 Sek. auf z.B. ZDF laufen lassen
Gerät läßt sich nicht einschalten bzw. nicht bedienen	Gerät blockiert	Flash-Reset durchführen: Achtung! Dabei gehen alle persönlichen Einstellungen verloren > Netzstecker ziehen > Standby-und Programm auf-Taste am Gerät gleichzeitig drücken und gedrückt halten > bei gedrückter Standby und Programm auf-Taste Netzstecker wieder einstecken > Tasten ca. 5 Sek. gedrückhalten bis die Anzeige* “FLAS” erscheint
Kein Empfang von Premiere Programmen	Premiere Smartcard nicht eingesteckt	Premiere Smartcard richtig einstekken
	Smartcard nicht freigeschaltet	Smartcard durch Premiere freischalten lassen

Für den täglichen Gebrauch

Ein- und Ausschalten

> Schalten Sie den Receiver durch Drücken der Taste **Ein/Standby** auf der Fernbedienung oder am Gerät ein.

> Durch nochmaliges Drücken dieser Taste schalten Sie das Gerät wieder aus.

> Das Gerät ist nun im Bereitschaftsbetrieb (standby), dabei wird in der Anzeige am Gerät die Uhrzeit eingeblendet.

Programmwahl

Mit Hilfe der Programm auf/ab-Tasten

> Schalten Sie die Programme mit Hilfe der **Programmtasten auf/ab** auf der Fernbedienung oder am Gerät jeweils um einen Programmplatz auf oder ab.

Mit Hilfe der Zehnertastatur

> Geben Sie mit Hilfe der **Zehnertastatur** die gewünschte Programmnummer ein.

Zum Beispiel

1			für Programmplatz 1
1,	dann **4**		für Programmplatz 14
2,	dann **3**,	dann **4**	für Programmplatz 234

Bei der Eingabe von mehrstelligen Programmnummern haben Sie jeweils nach dem Drücken einer Taste ca. 3 Sekunden Zeit, um die Eingabe zu vervollständigen.

Wollen Sie nur eine einstellige beziehungsweise zweistellige Zahl eingeben, so können Sie den Umschaltvorgang durch längeres Gedrückthalten der letzten Ziffer beschleunigen.

Mit Hilfe der Programmliste:

> Drücken Sie die Taste **OK.**

> Nun können Sie mit den **Pfeiltasten auf/ab** das gewünschte Programm markieren.

> Durch Drücken der **gelben** Funktionstaste **Vorschau** sehen Sie eine Vorschau auf das markierte Programm.

> Durch Drücken der Taste **OK** wird das markierte Programm eingestellt.

> Mit den **Pfeiltasten auf/ab** bewegen Sie den Marker jeweils um eine Zeile in der Liste.

> Mit den **Pfeiltasten links/rechts** wird die Liste komplett umgeblättert.

Lautstärkeregelung

> Regeln Sie die Lautstärke Ihres Digital-Receivers mit Hilfe der Taste **Lautstärke +** lauter und mit Hilfe der Taste **Lautstärke -** leiser.

> Durch Drücken der Taste **Ton ein/aus** wird der Ton